



SUSANNE WERDIN



VORWORT

„...von gelassen heiterem Äußeren und unverständlich.“

Die Arbeiten von Susanne Werdin erinnern an karge Landschaften, in denen jedes Detail Bedeutung für das Ganze hat. Die Beschränkung in der Auswahl der verwendeten Elemente und die Konzentration auf nur wenige Formen lässt die Szenen aber nicht verarmen, sondern wirkt im Gegenteil fruchtbar und differenzierend. Das Maximum an schöpferischer Energie wird nur mobilisiert, wenn sich selbst Grenzen gesetzt werden. Jeder Grundbaustein hat somit die Anlage in sich, in tausende neue Formen und Charaktere verwandelt zu werden und über den Bildern steht in großen Lettern geschrieben: „Keine Ornamente!“

Die Quadrate werden zu dunklen Blöcken, die sich träge aneinander lehnen, wie Formationen aus Erdvergangenheit oder sie verändern sich selbst multiplizierend in schraubender Bewegung. Sie bilden halbtransparente, fließende Schleier, werden Öffnungen in dunkle Räume oder falten sich auseinander zu dreidimensionalen Objekten.

Die Linien schneiden durch Flächen, mal wie ein Schattenstrich, mal wie ein Lichtstrahl. Sie trennen Formen voneinander und gliedern das Bild in Abschnitte. Als Scharen bilden sie in mathematischer Manier räumliche Kompositionen oder geben anderen Formen eine Ausrichtung.

Die Kreise erzeugen ein Gefühl von Monumentalität, indem sie die Bildfläche ausfüllen oder sich sogar darüber hinaus ausdehnen. Dabei können in ihnen selbst wieder neue Formen entstehen oder sie werden in Segmente dividiert. In Reihungen blättern sie sich in der Zeit nacheinander auf und erinnern an die Phasen der Himmelskörper.

Die Elemente des Sichtbaren verwandeln sich in immer neue Varianten ihrer selbst, indem sie auseinander genommen und neu zusammengesetzt werden. Der vorgeblich nüchterne Prozess der Dekonstruktion, Formfindung und Konstruktion wird ergänzt durch eine feine, kultivierte Farbigekeit und eine besondere Obacht bei der Behandlung der Bildoberflächen. Das Licht kommt scheinbar aus der Tiefe der

Bilder, glüht unter dem Druck der dunklen Flächen in einem schneidenden Rot. Wenn die Platten abgekühlt sind, verfängt sich an den Kanten und Brüchen ein bläulicher Schein. Die Stimmung wandelt sich ins Milde durch metallisches Gold und das Ocker der Holzmaserung. Im Weiß füllen sich die Kanten wieder mit Schatten und die Formen dunkeln ab.

Der künstlerische Mensch wandelt auf den Spuren der geschaffenen Welt und führt sie da weiter, wo die Natur aufgehört hat. Das Streben das Schöpfungswerk fortzusetzen, lässt Neues entstehen, das nicht in die Existenz treten könnte, wenn es nicht aus künstlerischer Freiheit heraus erst gemacht würde. So entwickelt sich weiter, was als latente Schöpfung noch im Verborgenen ruht.

An karge Landschaften erinnern die Bilder, in denen jedes Detail Bedeutung für das Ganze hat. Jeder Grundbaustein hat sich schon in tausende neue Formen und Charaktere verwandelt. Darunter steht ein Zitat von Gustave Flaubert: „Was mir als das Höchste in der Kunst erscheint (und als das Schwierigste), ist nicht Lachen oder Weinen hervorzurufen, nicht jemanden in Brunst oder Wut zu versetzen, sondern auf dieselbe Weise wie die Natur zu wirken, das heißt, zum Träumen zu bringen. Die sehr schönen Werke haben diese Eigenschaft. Sie sind von gelassen

heiterem Äußeren und unverständlich. Was ihr Verhalten betrifft, so sind sie reglos wie Felsen, tosend wie der Ozean, voll von Keimen, von Blattwerk und Gemurmel wie die Wälder, traurig wie die Wüste, blau wie der Himmel.“

Knut Müller





MUTTER UND SOHN

MISCHTECHNIK AUF HARTFASER, 1990

58,5 X 48,5 CM

Wahlheimat 12
 Zwöl
 Wasch 34 1/2 Zwölf
 Da sagte sie, die Sage sage, & sofern...
 Mans und Gar
 Nicht
 Abends um 12,5
 Problem
 ganzen
 A Ach
 n n
 englisch
 mal
 das klein das Klein und das groß groß ist kleine
 mers
 Wandern
 Gar
 10
 Cafe
 E
 marindar
 E
 wird
 Kaffee gemacht
 netisch
 siehe mal
 oder lieber nicht
 made ist
 anders
 Mans
 im Unglar

ÜBUNGSBLATT 3

TUSCHE AUF KARTON, 1991

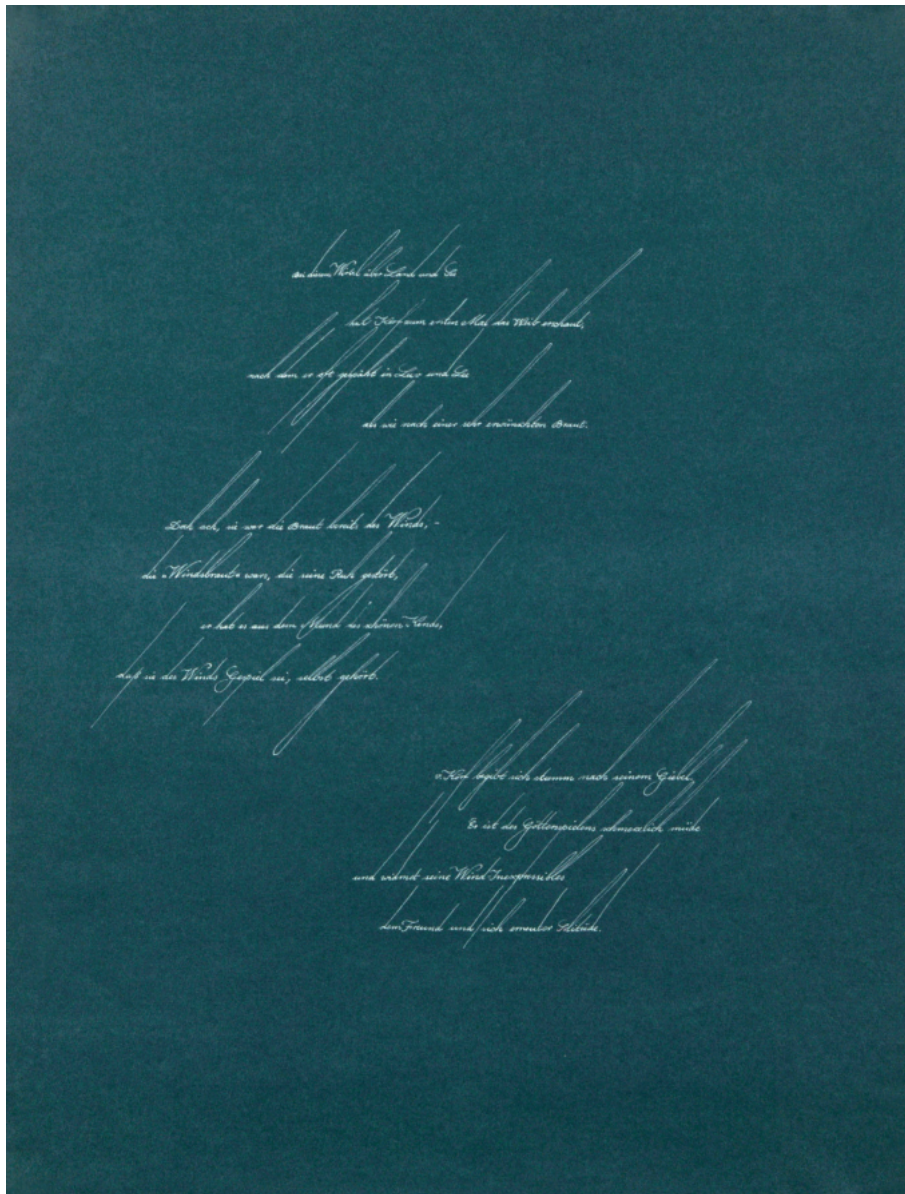
50 X 70 CM*



ZU CHRISTIAN MORGENSTERN: LIEB OHNE WORTE

TUSCHE AUF KARTON, 1991 - 1992

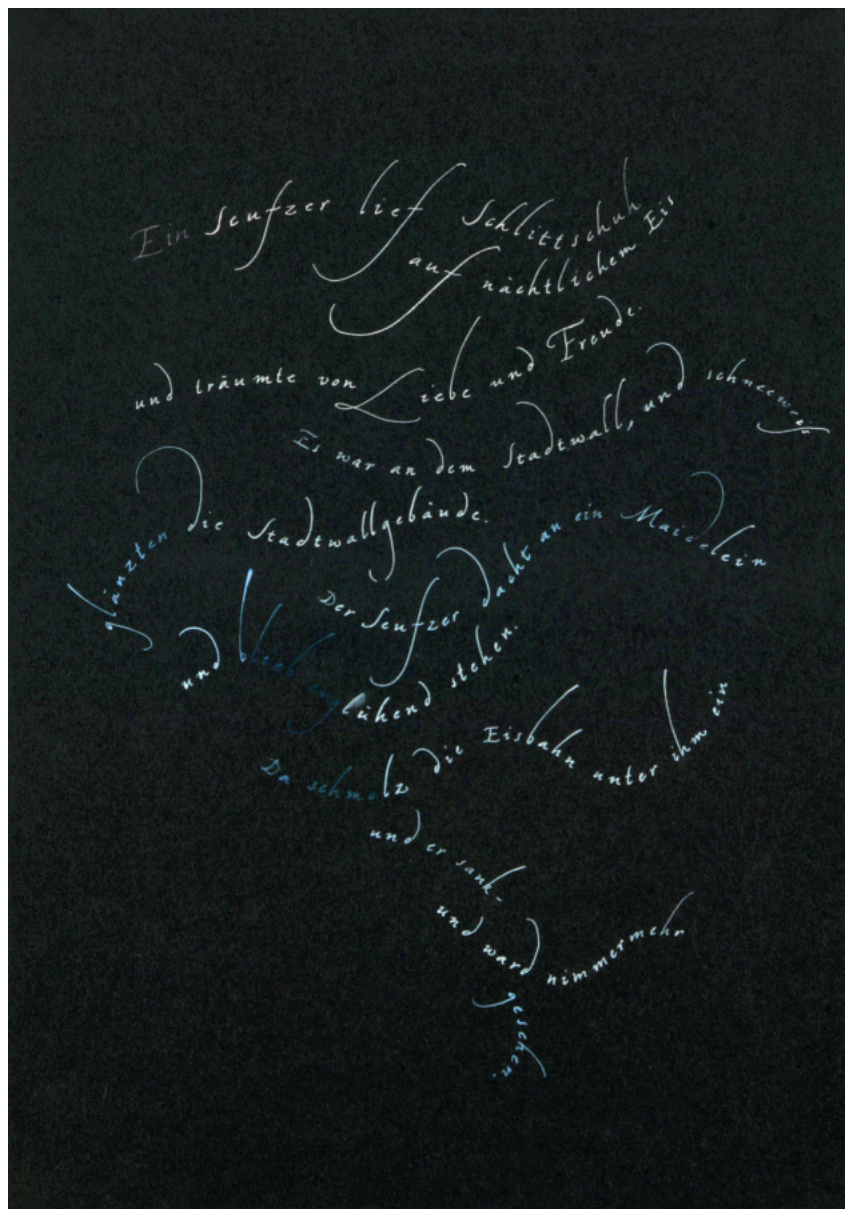
70 X 50 CM*



ZU CHRISTIAN MORGENSTERN: KORF

TUSCHE AUF KARTON, 1991 - 1992

64 X 48 CM*



ZU CHRISTIAN MORGENSTERN: EIN SEUFZER

TUSCHE AUF KARTON, 1991 - 1992

50 X 35 CM*



STILLEBEN IN WEISS

MISCHTECHNIK AUF HARTFASER, 1995

60 X 44 CM



HEILEN HAT SEINE ZEIT

HOLZDRUCK AUF CHINAPAPIER, 1996

31 X 55 CM*



ZERREISSEN HAT SEINE ZEIT

HOLZDRUCK AUF CHINAPAPIER, 1996

60 X 30 CM*



STEINE SAMMELN HAT SEINE ZEIT

HOLZDRUCK AUF CHINAPAPIER, 1996

63 X 37 CM*



ZU PAUL CELAN: ES WIRD NOCH EIN AUG SEIN

FARBHOLZDRUCK, 1997

42 X 31 CM*



ZU PAUL CELAN: PSALM

HOLZSCHNITTCOLLAGES, 1997

50 X 44 CM*



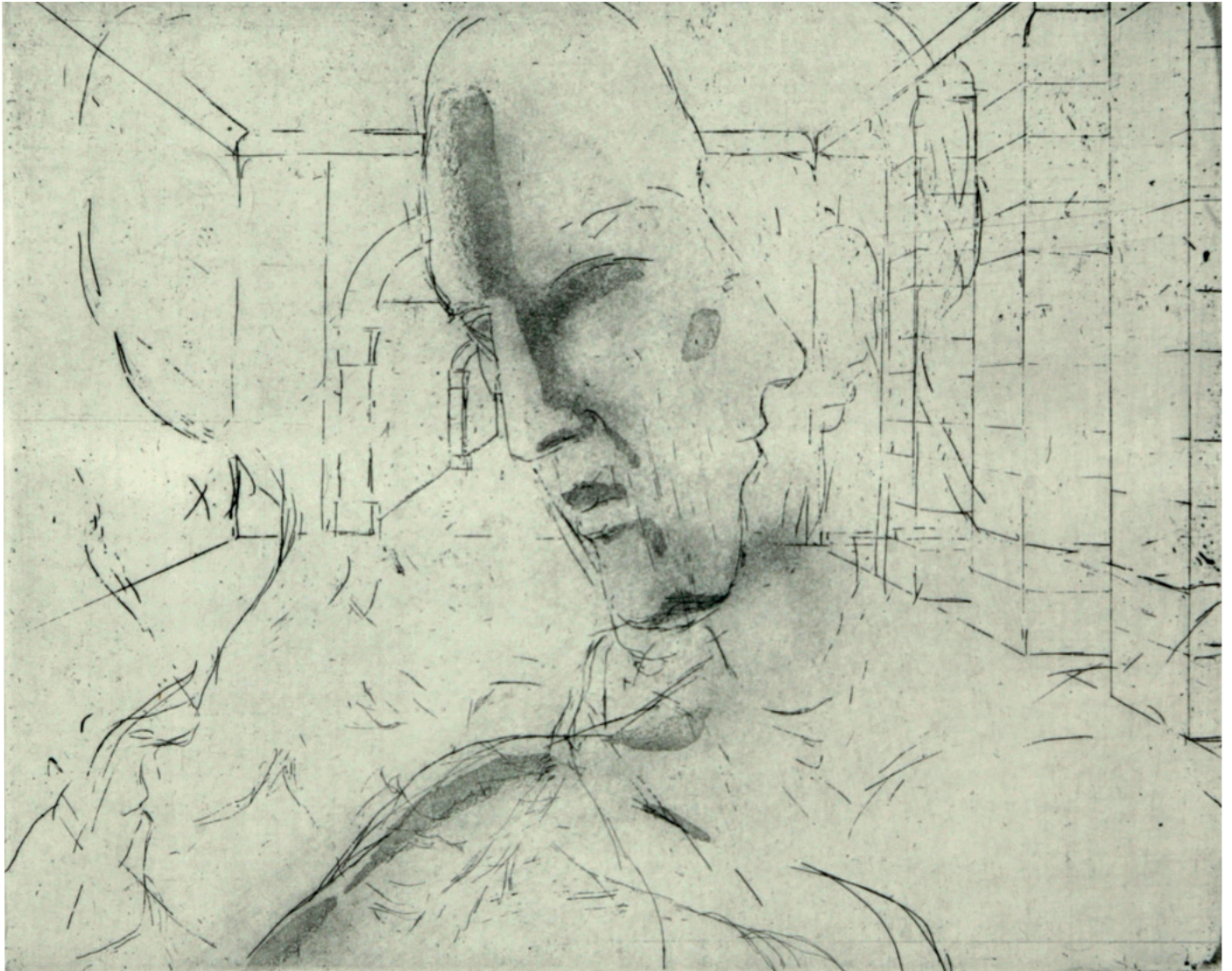
ZU PAUL CELAN: SCHLIERE
HOLZSCHNITTCOLLAGE, 1997
54 X 46 CM*



MERIDIAN I

FARBHOLZDRUCK, 1997

82 X 51 CM*



ATEMWEGE

RADIERUNG, 1998

20 X 25 CM*



MORGENLAND

RADIERUNG, 1998

25 X 20 CM*



GÜNTERBERG

RADIERUNG, 1999

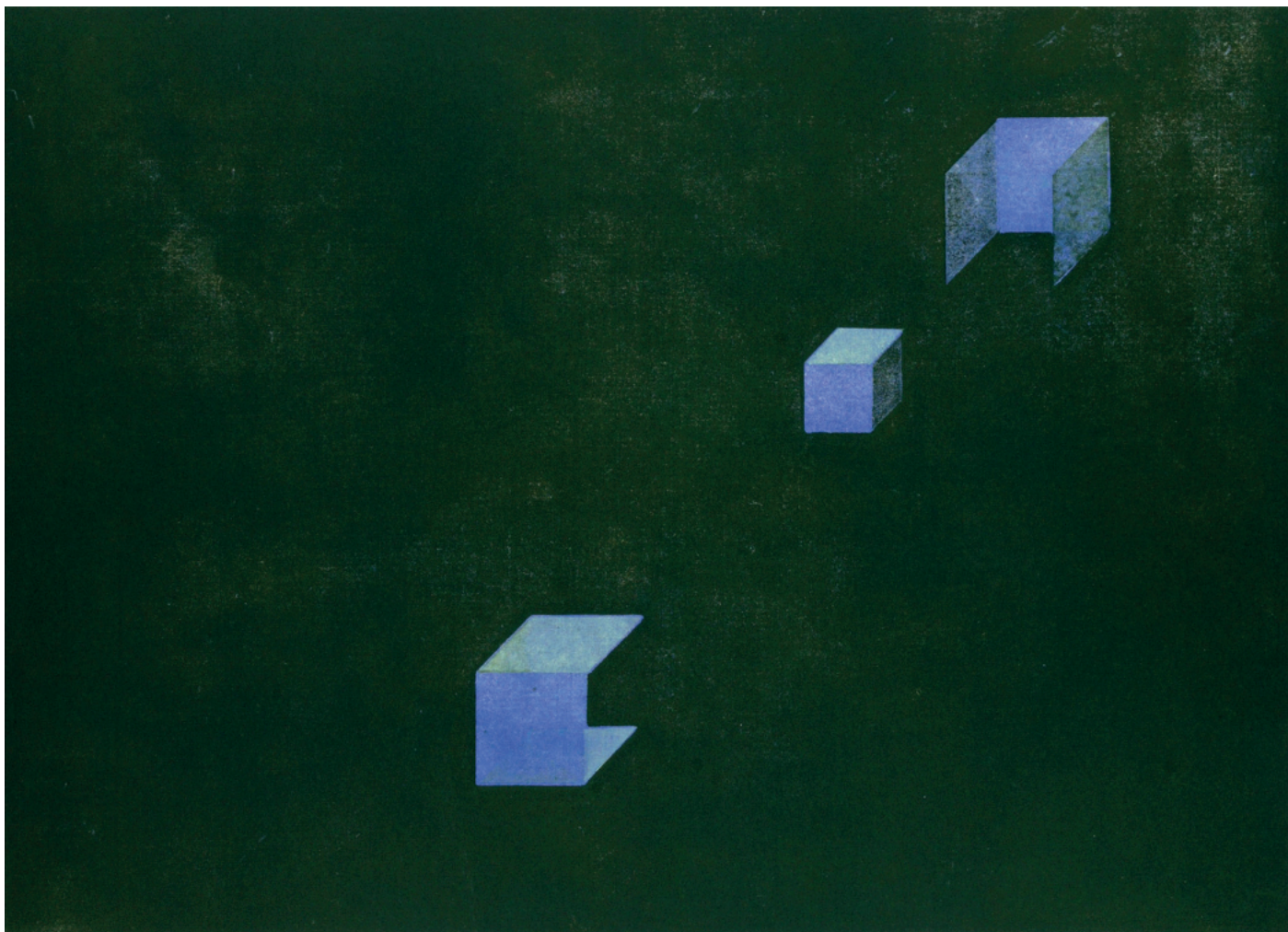
22 X 20 CM*



LAPS DU TEMPS

RADIERUNG, 2000

24 X 98 CM*



ZWEI WÜRFEL, GETRENNT

MATERIALDRUCK, 2001

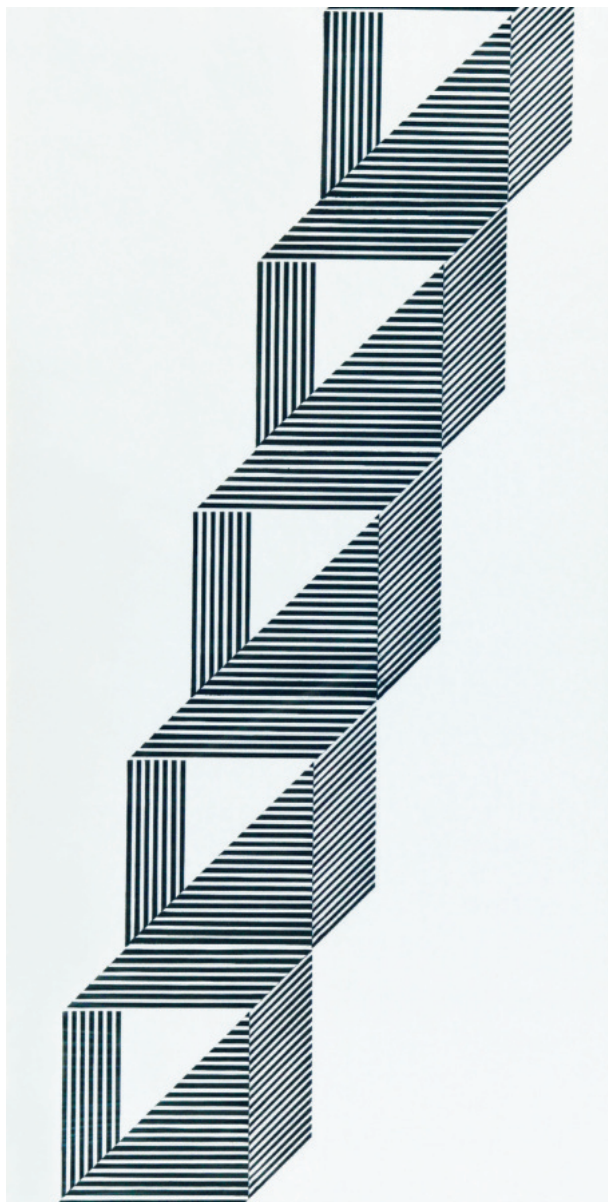
42 X 59 CM



UNVERMISCHT UND UNGETRENNT

ACRYL AUF HARTFASER, ZWEITEILIG, 2001

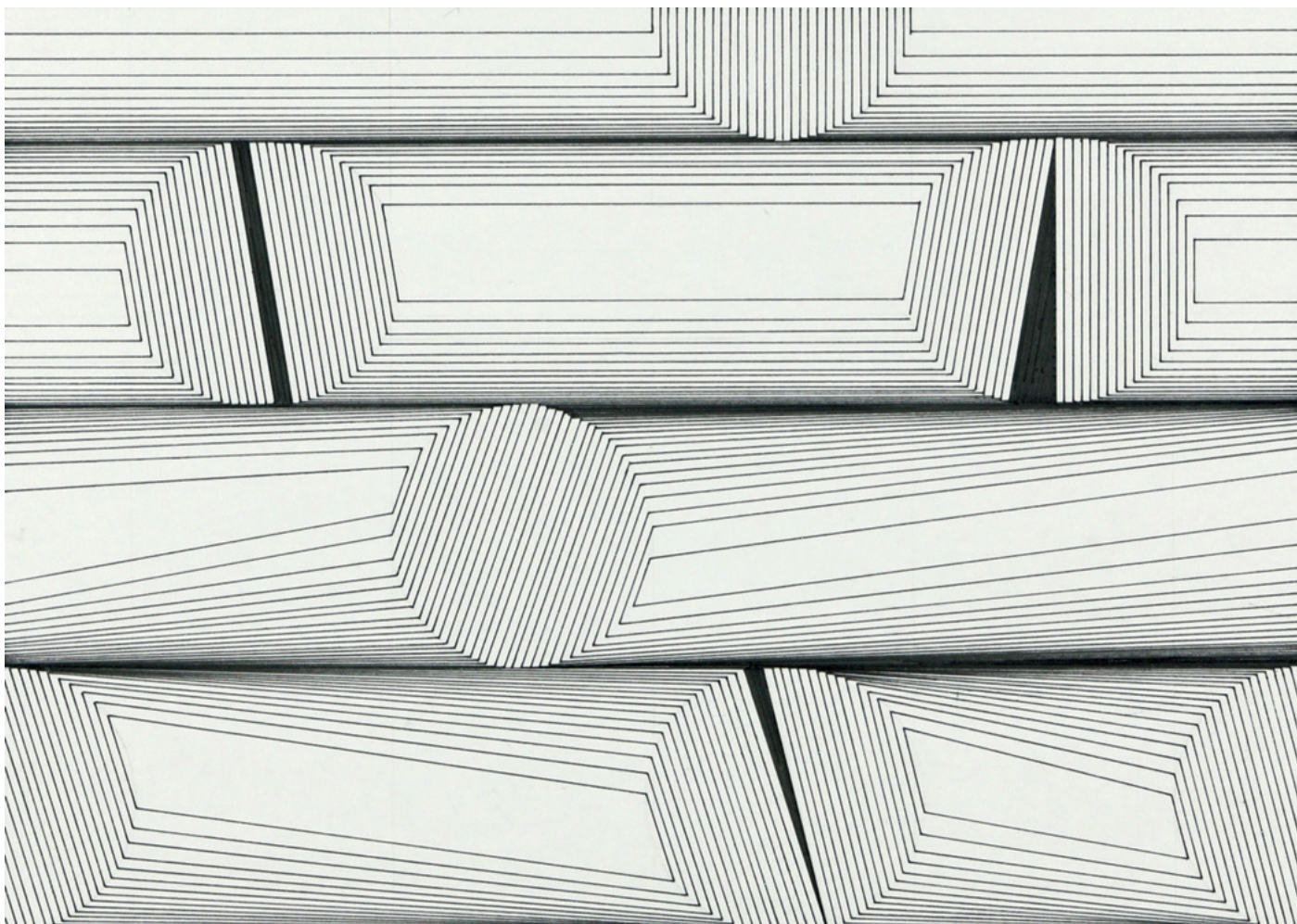
174 X 219 CM



UNANKÜNFTIG

LINOLSCHNITT, 2001

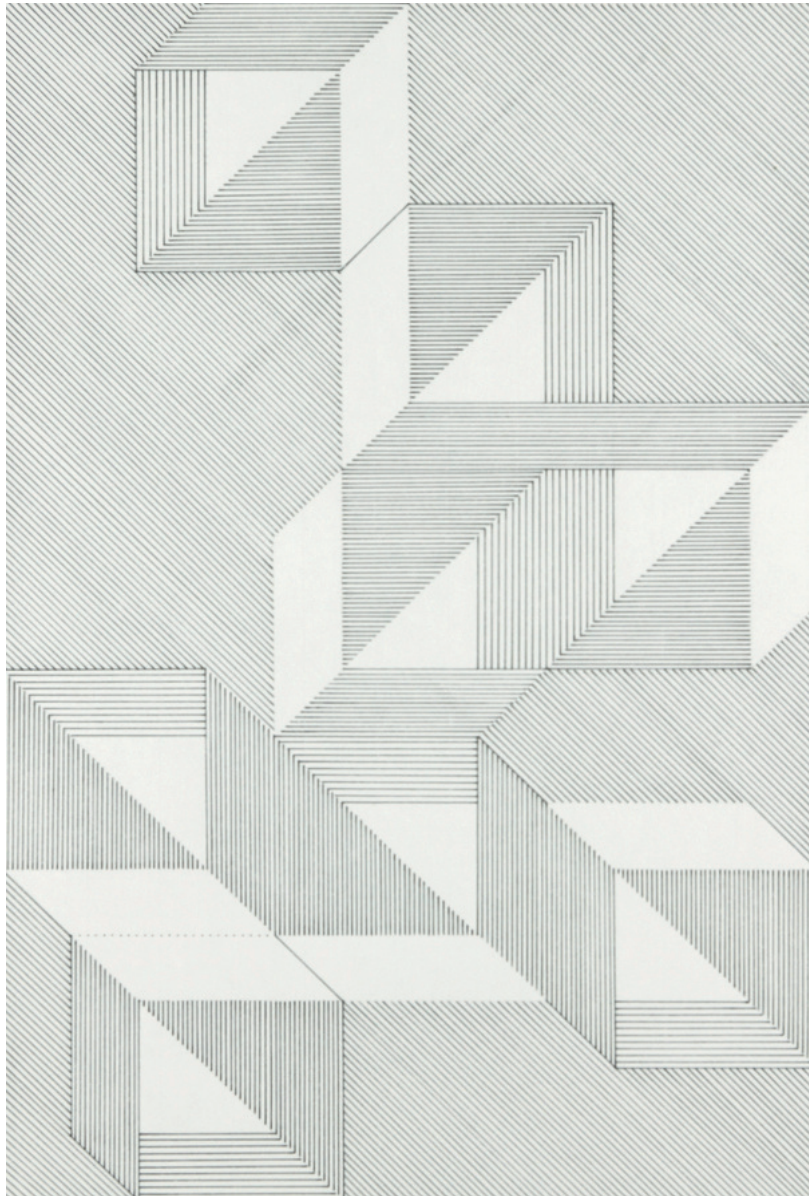
70 X 139 CM



LINEARE BEZIEHUNGEN

HANDZEICHNUNG AUF PAPIER, 2002

23 X 30 CM



KUBISCHE KOMPOSITION

HANDZEICHNUNG AUF PAPIER, 2002

45 X 30 CM



ROTATION IN GELB

MISCHTECHNIK AUF KAPAPLAST, 2002

101 X 101 CM



ROTATIONSÜBERLAGERUNG I

ACRYL AUF LEINWAND, 2003

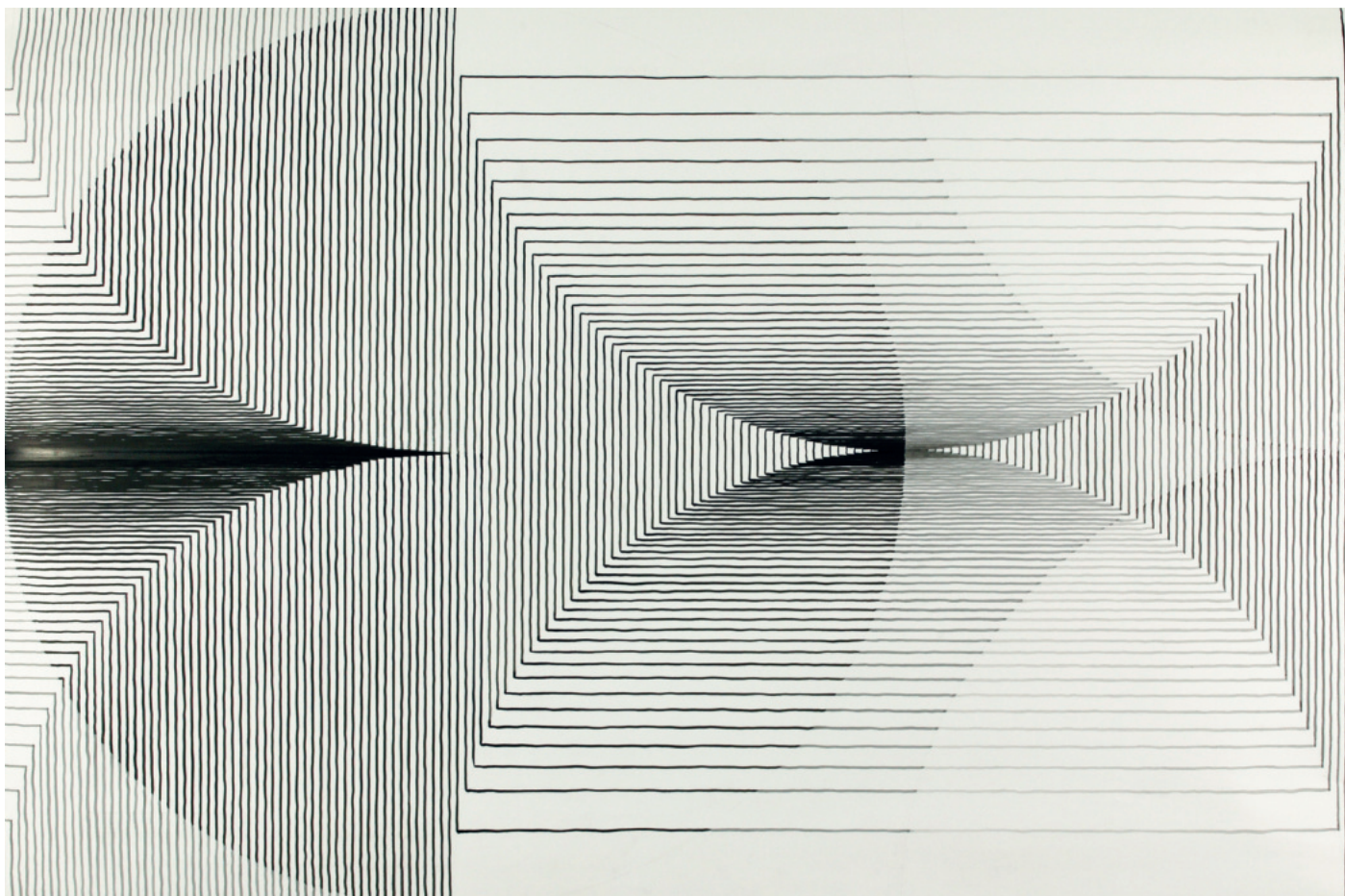
115 X 115 CM



ROTATIONSÜBERLAGERUNG II

ACRYL AUF LEINWAND, 2003

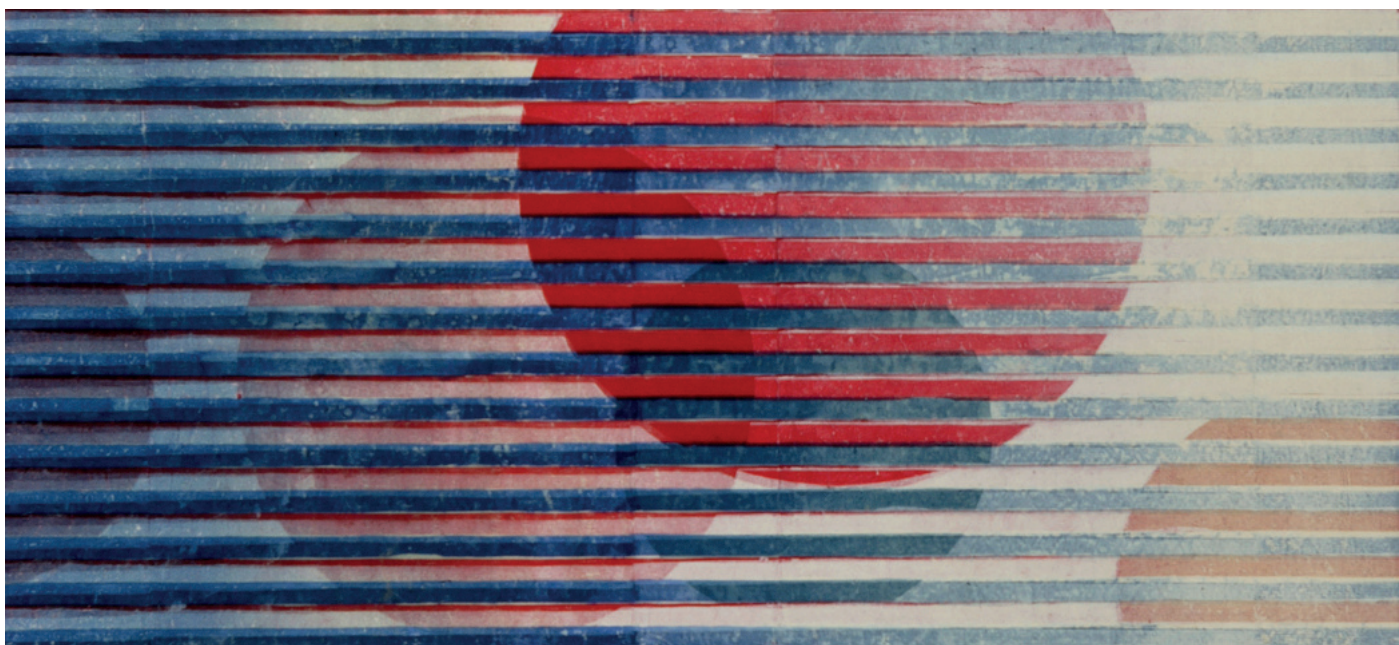
115 X 115 CM



2 MAL 56 RECHTE WINKEL UND 52 RECHTECKE

HANDZEICHNUNG AUF KARTON, 2003

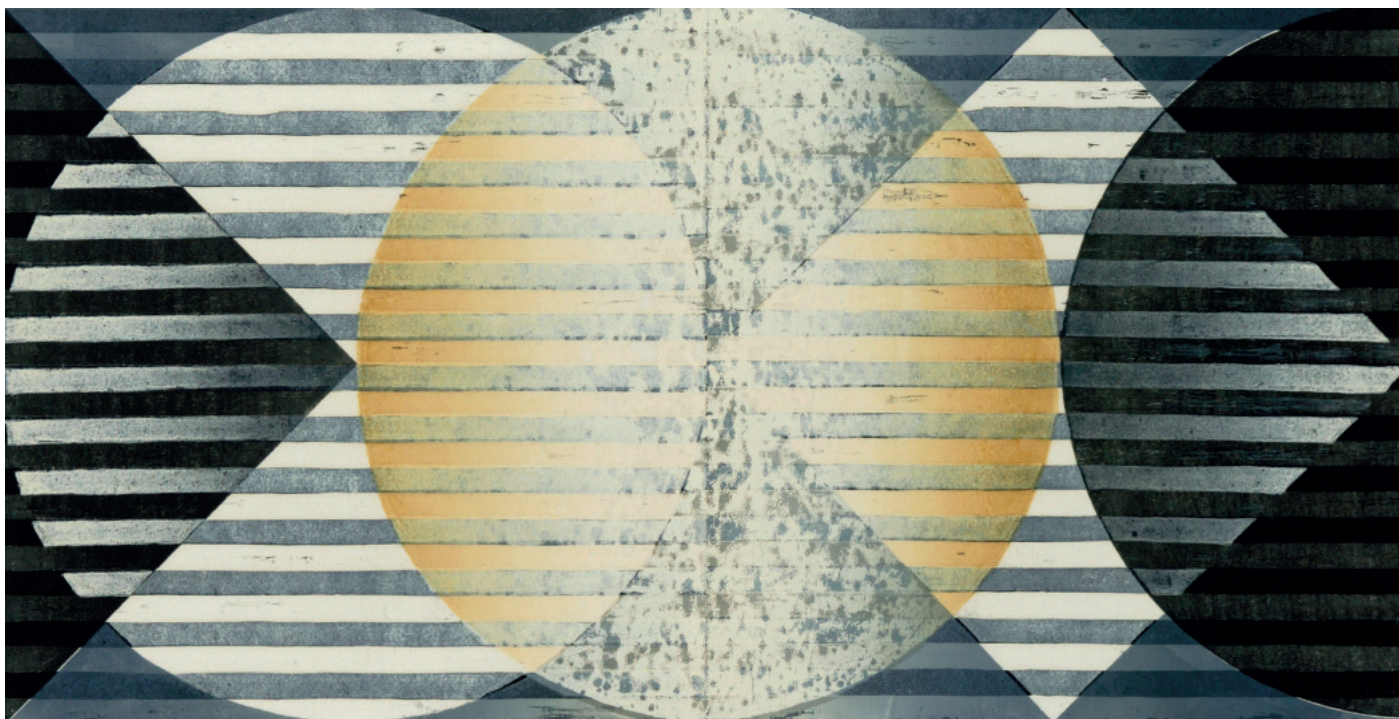
130 X 180 CM



KONSTELLATION B 010604

FARBHOLZSCHNITT AUF CHINAPAPIER, 2004

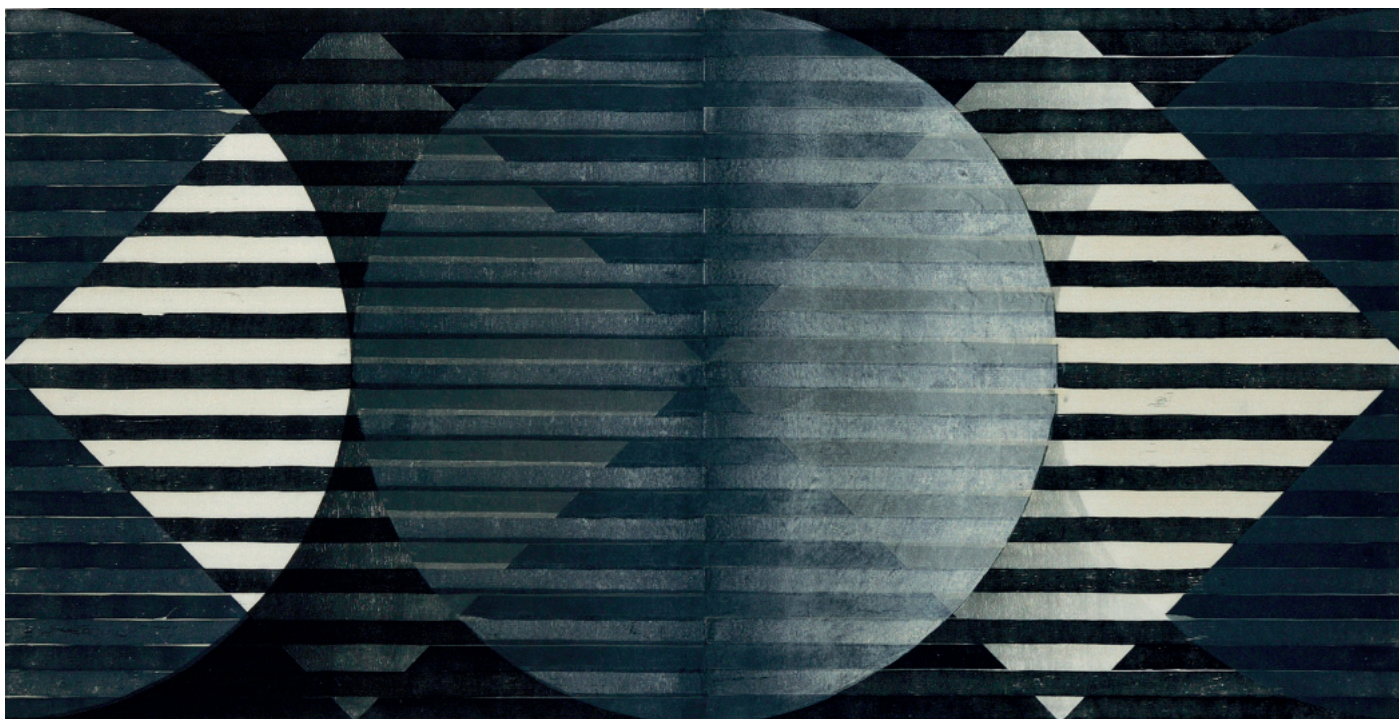
42 X 94 CM



POLARISATION IV

FARBHOLZSCHNITT AUF CHINAPAPIER, 2005

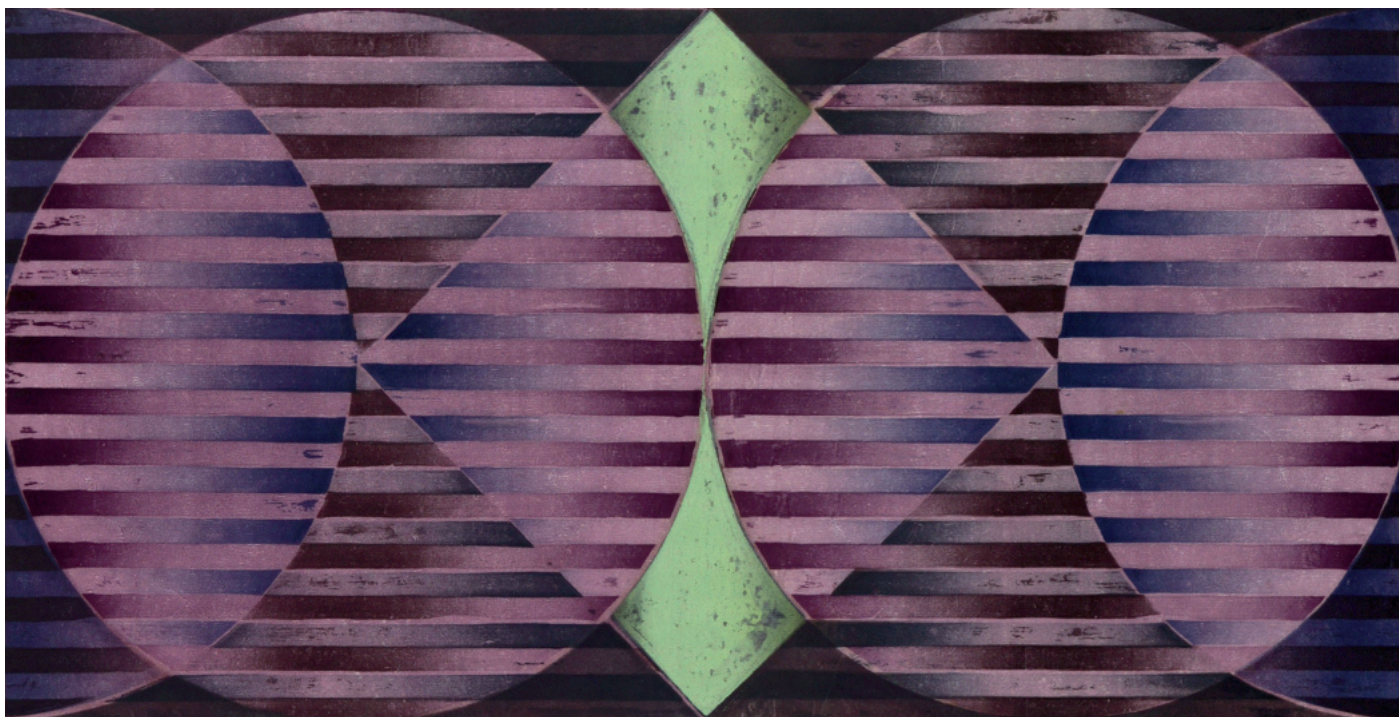
42 X 84 CM



INTERFERENZ III

FARBHOLZSCHNITT AUF CHINAPAPIER, 2005

42 X 84 CM



POLARISIERUNG IN VIOLETT UND GRÜN

FARBHOLZSCHNITT AUF CHINAPAPIER, 2005

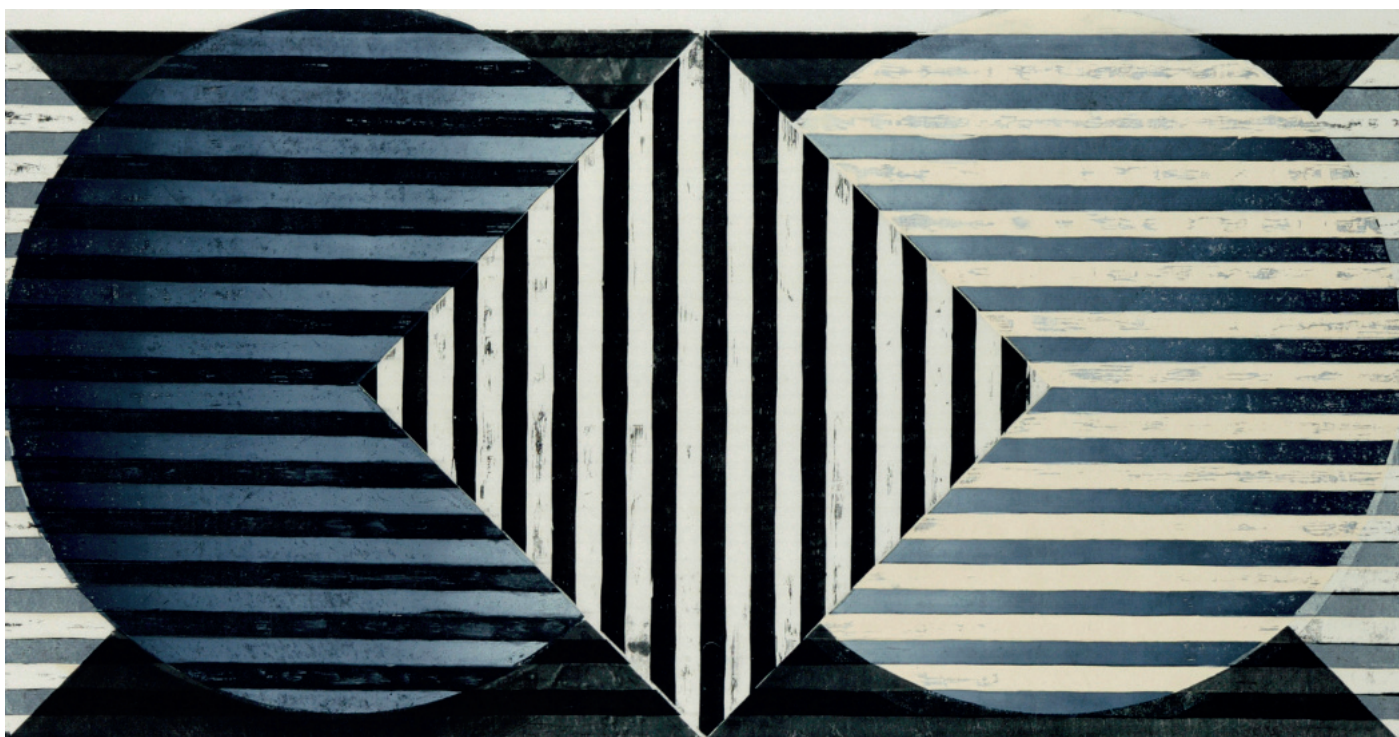
42 X 84 CM



POLARISIERUNG

FARBHOLZSCHNITT AUF CHINAPAPIER, 2005

42 X 84 CM



POLARISATION II

FARBHOLZSCHNITT AUF CHINAPAPIER, 2005

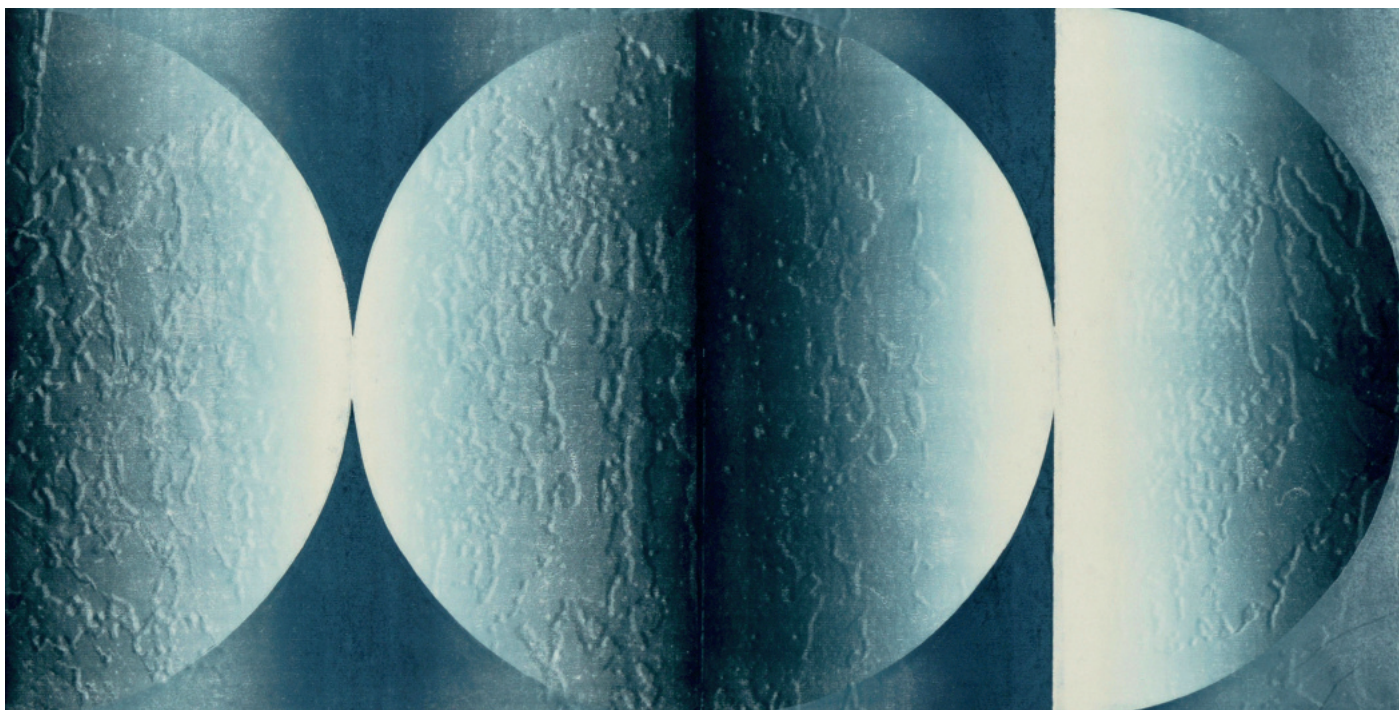
42 X 84 CM



POLARISATION IN GRÜN

FARBHOLSCHNITT AUF CHINAPAPIER, 2005

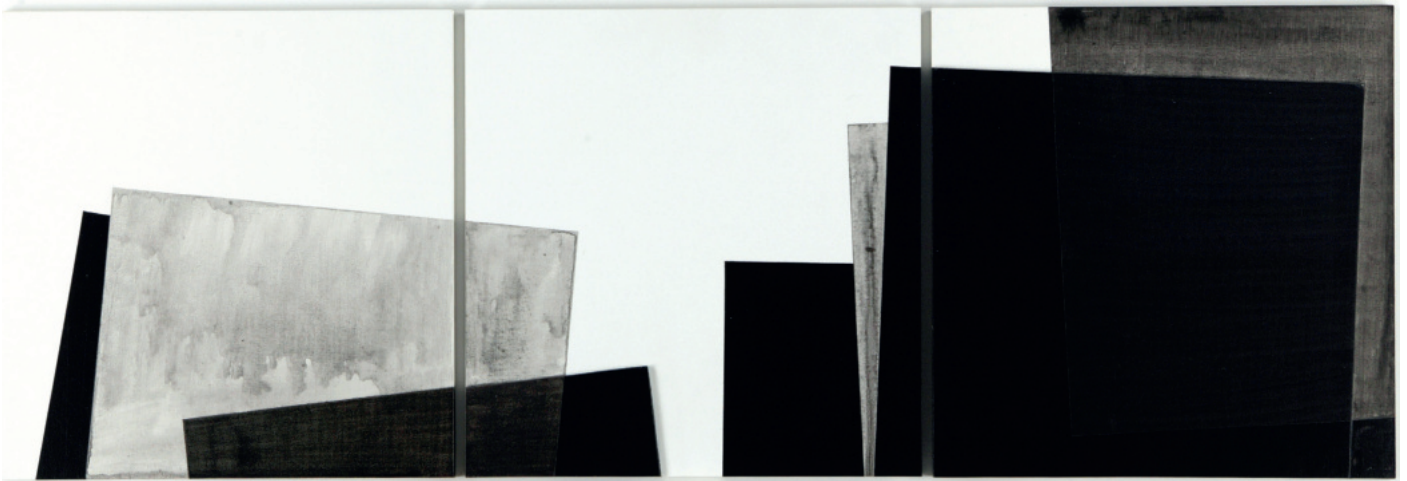
42 X 84 CM



4 HÄLFTEN IN DUNKELBLAU IV

FARBHOLZSCHNITT AUF CHINAPAPIER, 2005

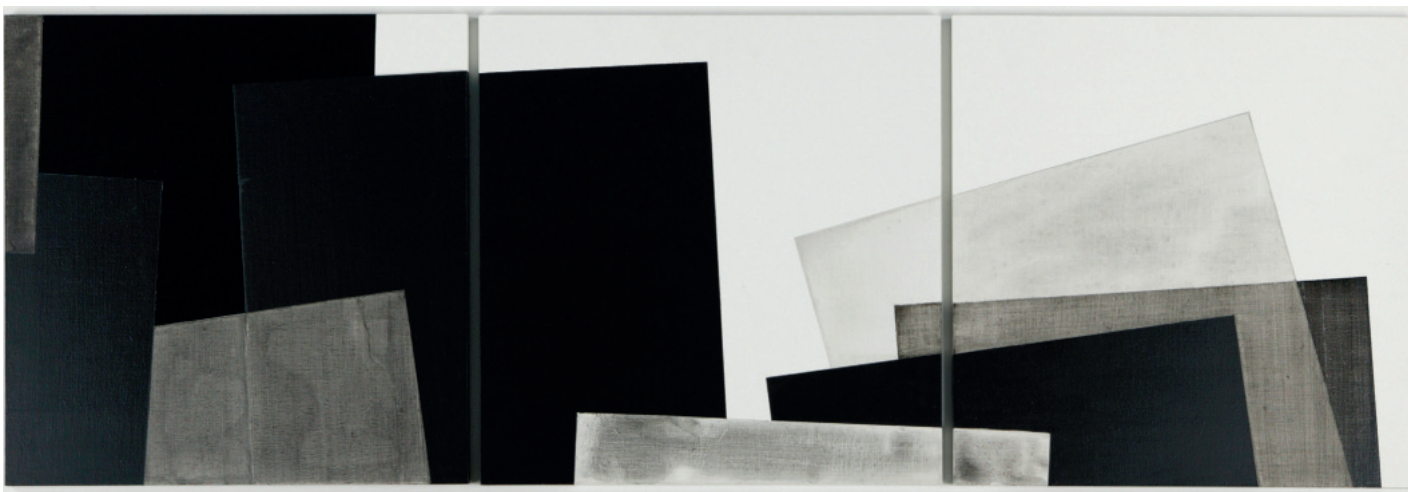
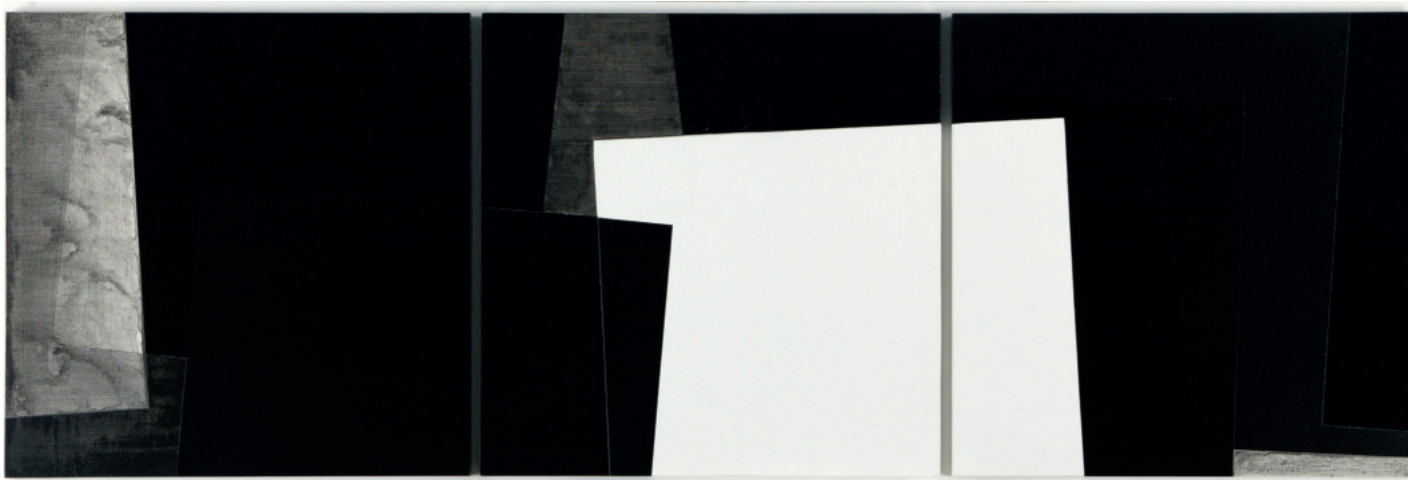
42 X 84 CM



4 QUADRATE

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, 4 X DREITEILIG, 2005

JE 36 X 104 CM



4 QUADRATE

ACRYL AUF HARTFASER AUF SPERRHOLZ, VIERTELIG, 2005

JE 36 X 104 CM



2 MAL 16 WINKEL

ACRYL AUF HARTFASER, ZWEITEILIG, 2005

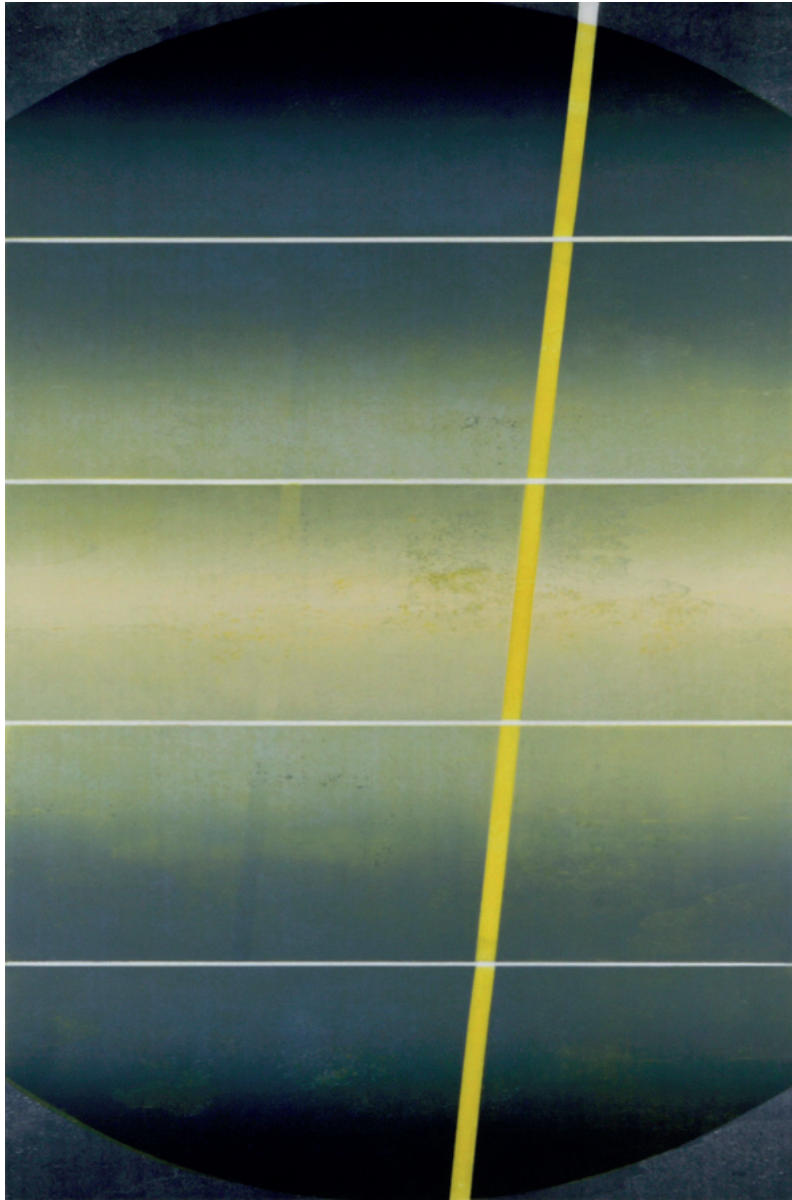
120 X 241 CM



2 MAL 16 WINKEL

ACRYL AUF HARTFASER, ZWEITEILIG, 2005

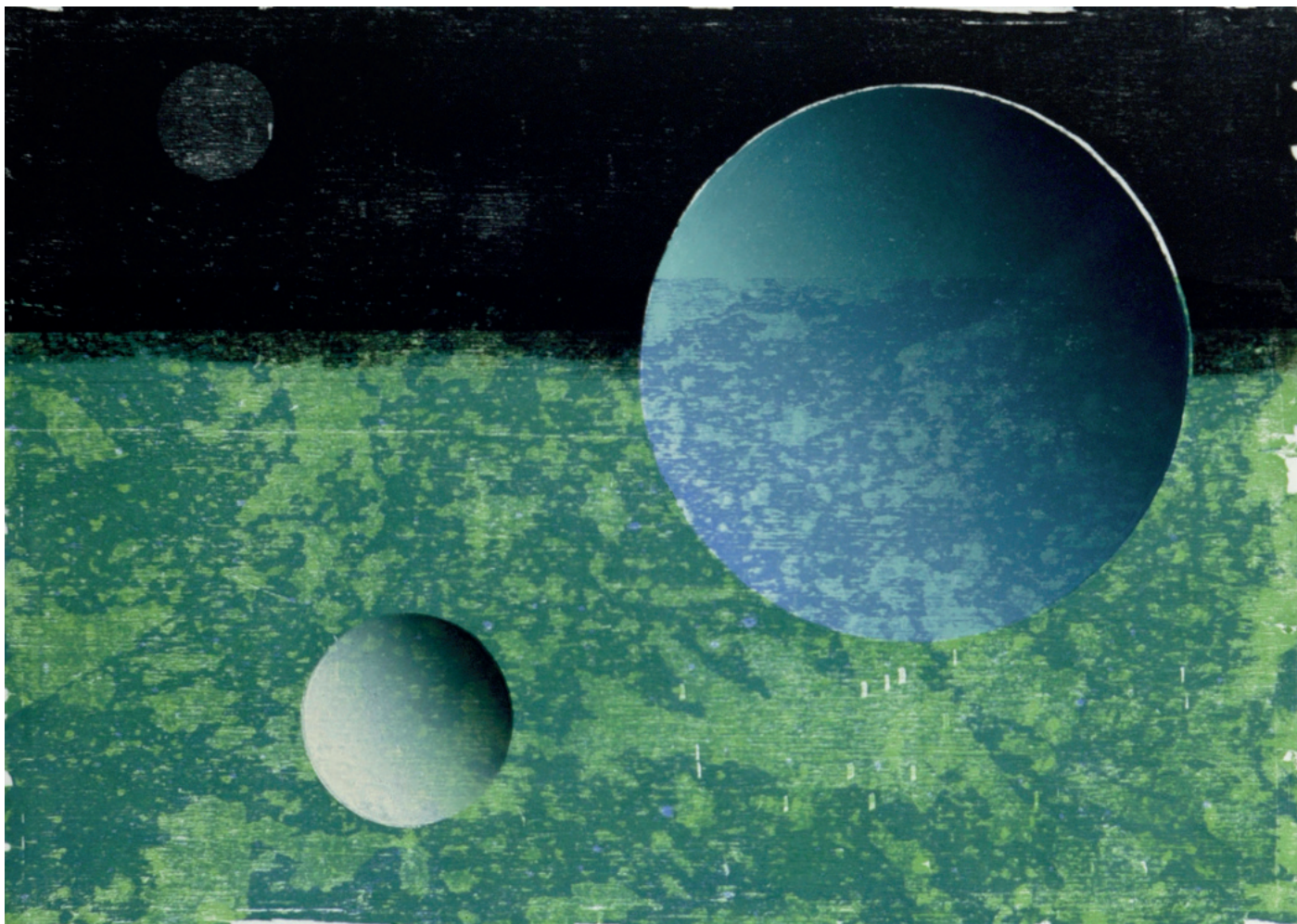
120 X 241 CM



10 VIERECKE

FARBHOLZSCHNITT AUF CHINAPAPIER, 2005

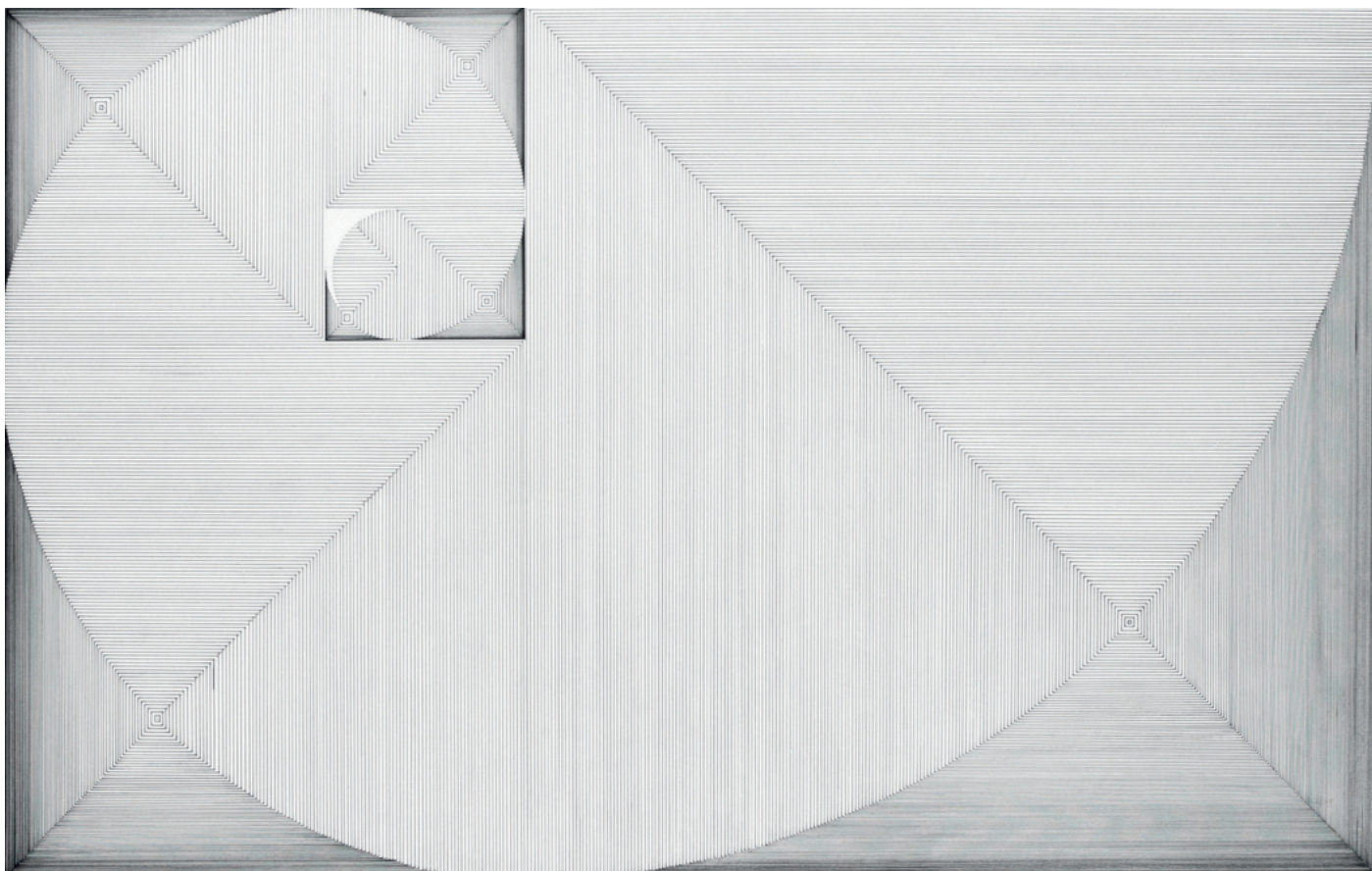
101 X 65 CM



AUF DER ARCHE III

FARBHOLZSCHNITT AUF CHINAPAPIER, 2006

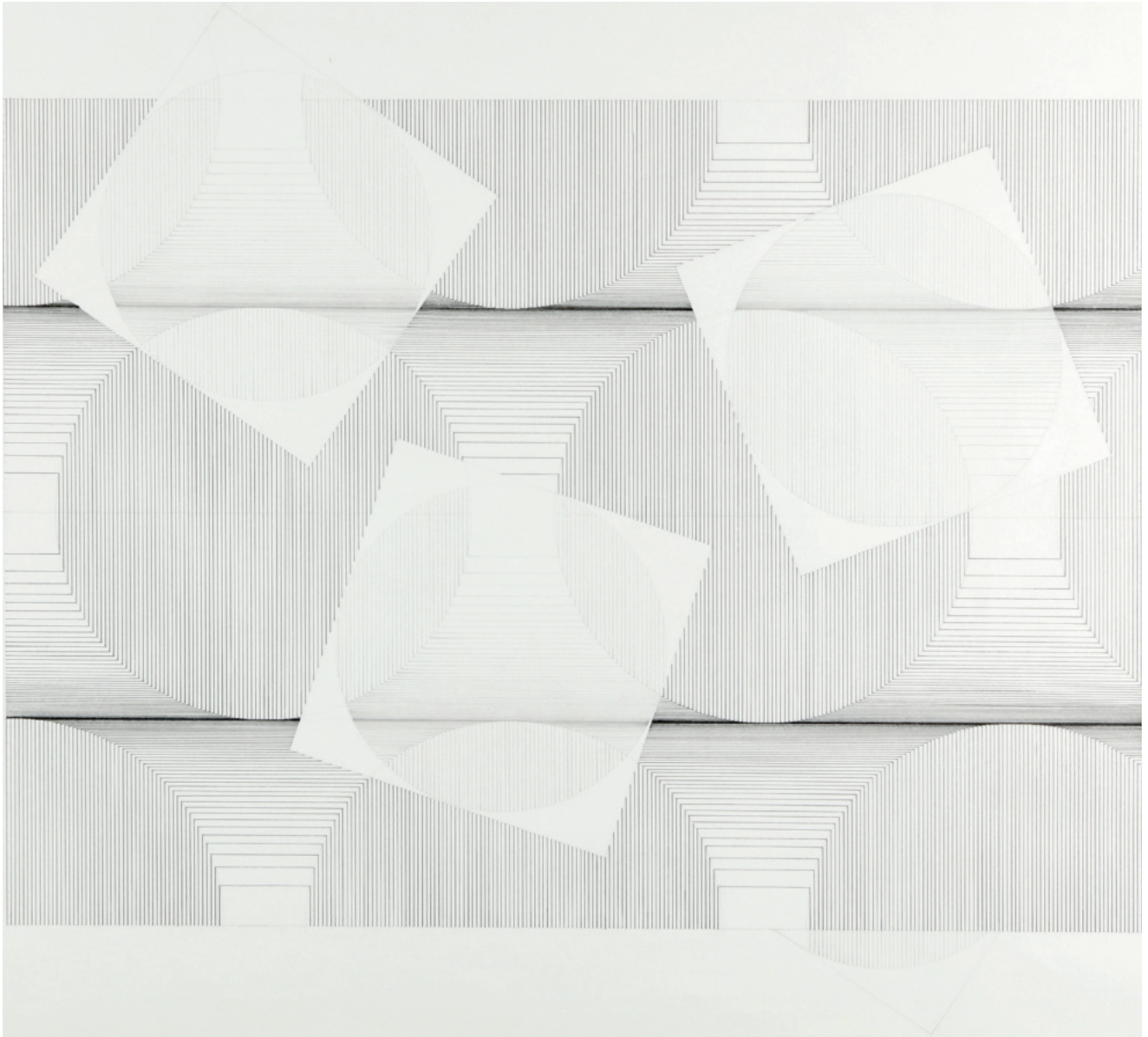
58 X 82 CM



ENTWICKLUNG DER QUADRATE

HANDZEICHNUNG AUF KARTON, 2006

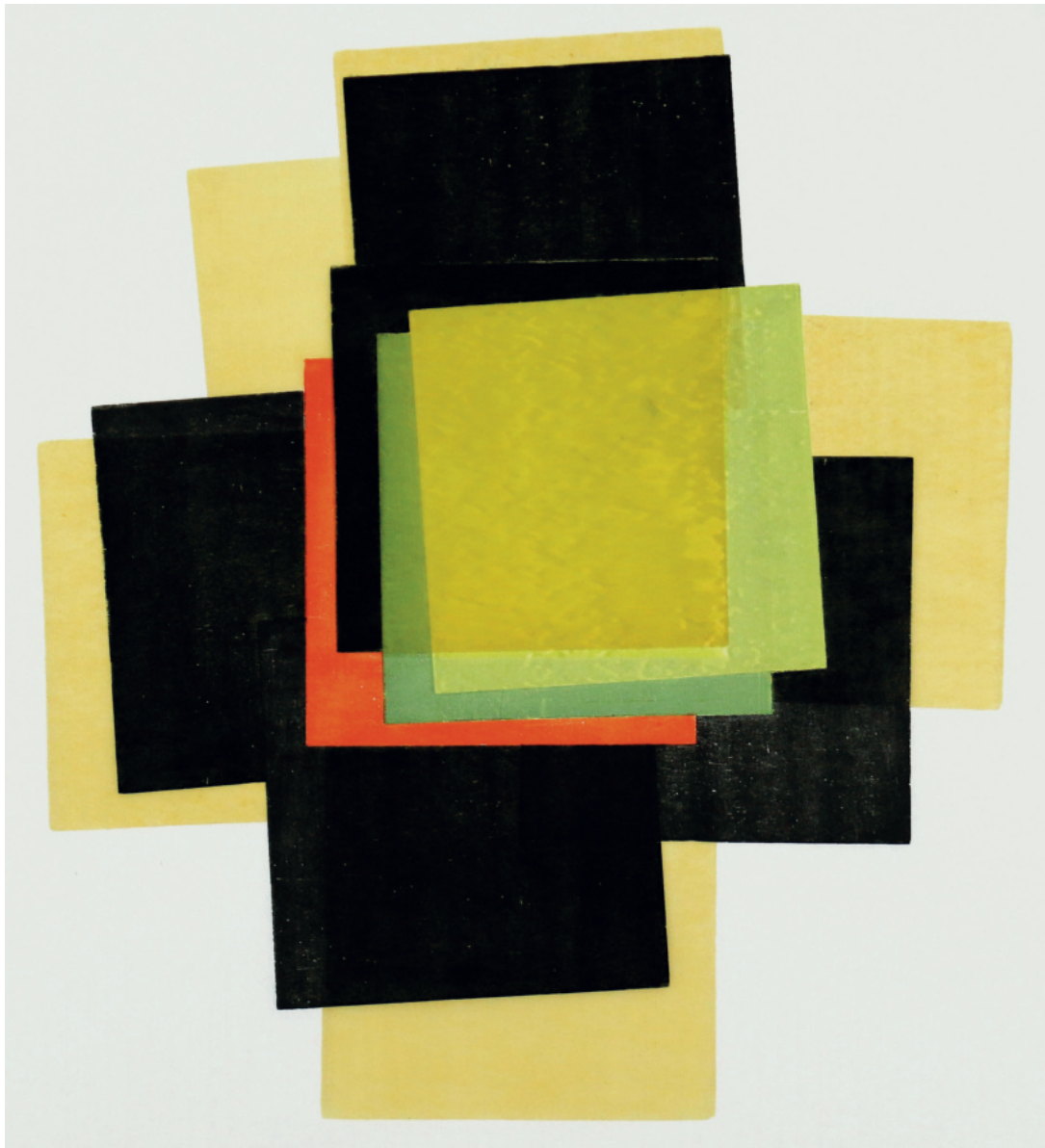
49 X 80 CM



UNENDLICH VIELE RECHTECKE (AUSSCHNITT) UND VIER QUADRATE

HANDZEICHNUNG AUF KARTON, 2006

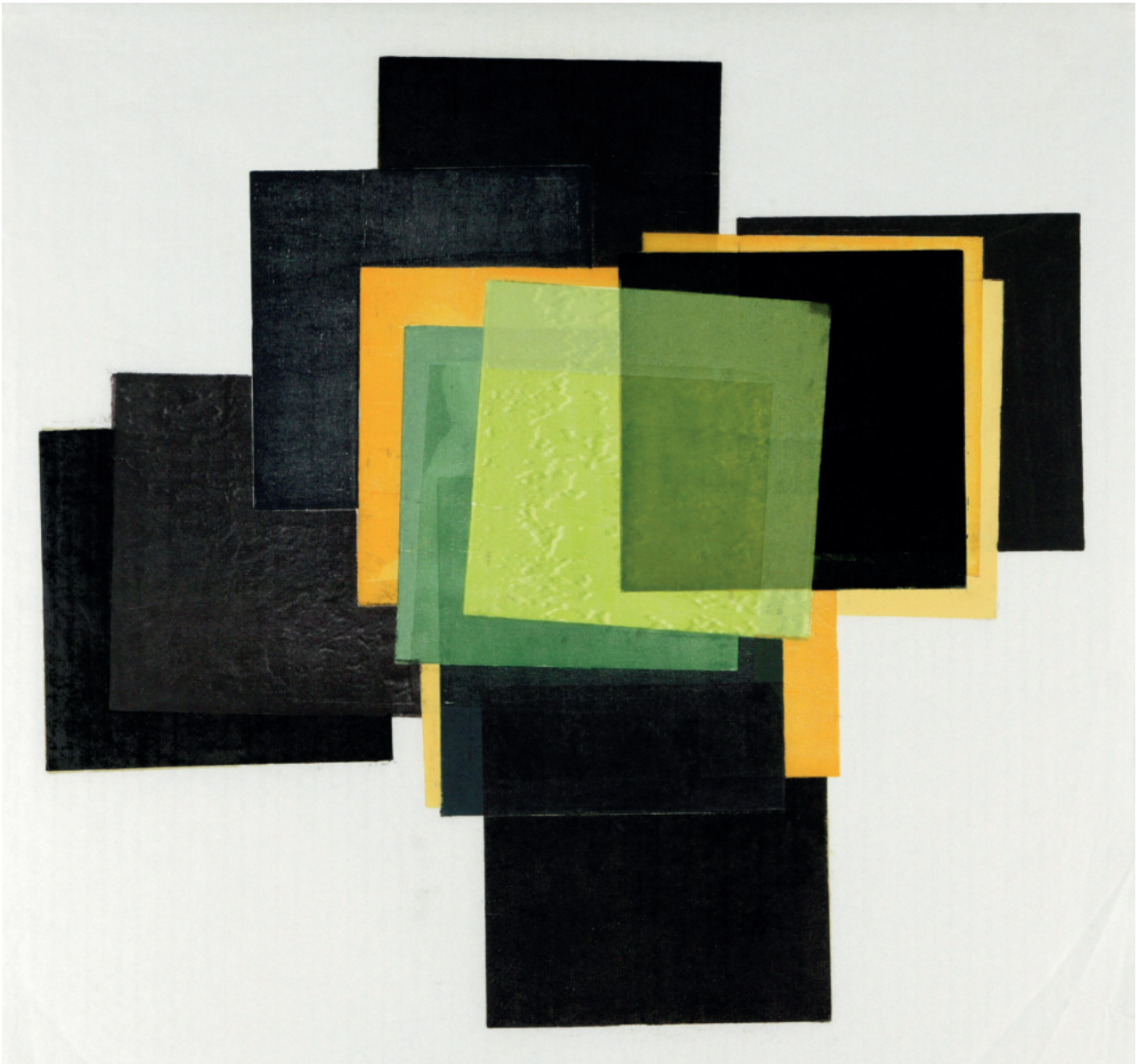
60 X 68 CM



VIELECKE I

FARBHOLZSCHNITT AUF CHINAPAPIER, 2007

70 X 60 CM



VIELECKE III

FARBHOLZSCHNITT AUF CHINAPAPIER, 2007

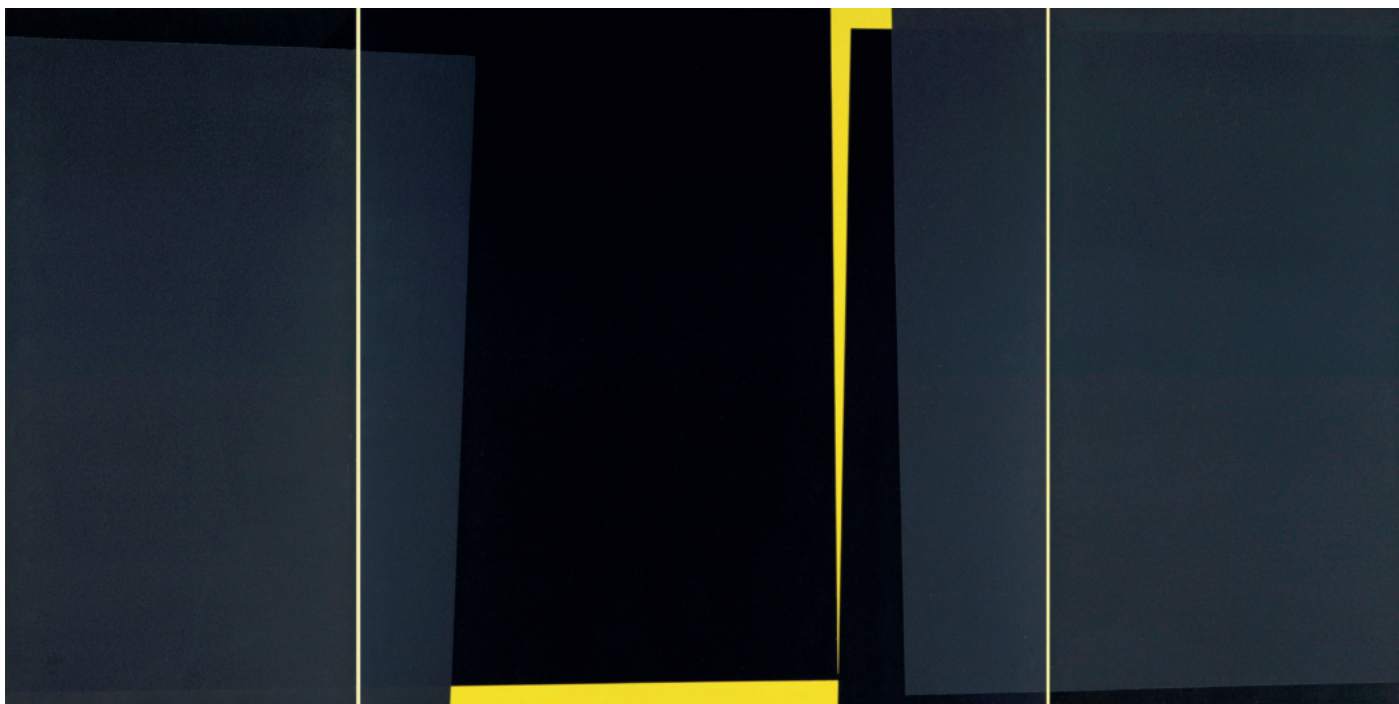
70 X 70 CM



VIELECKE V

FARBHOLZSCHNITT AUF CHINAPAPIER, 2007

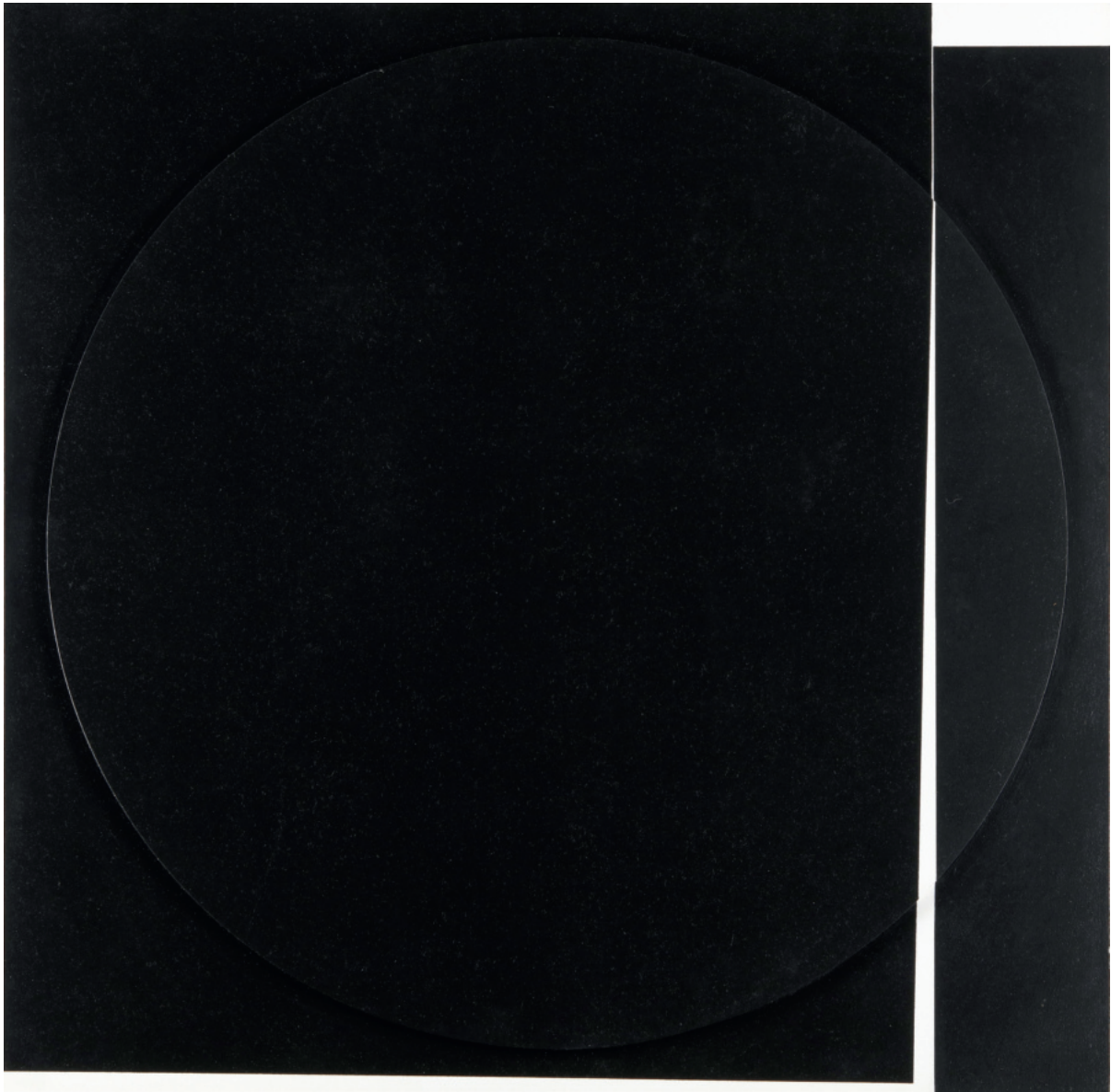
70 X 70 CM



GELBER KREIS II

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, DREITEILIG, 2007

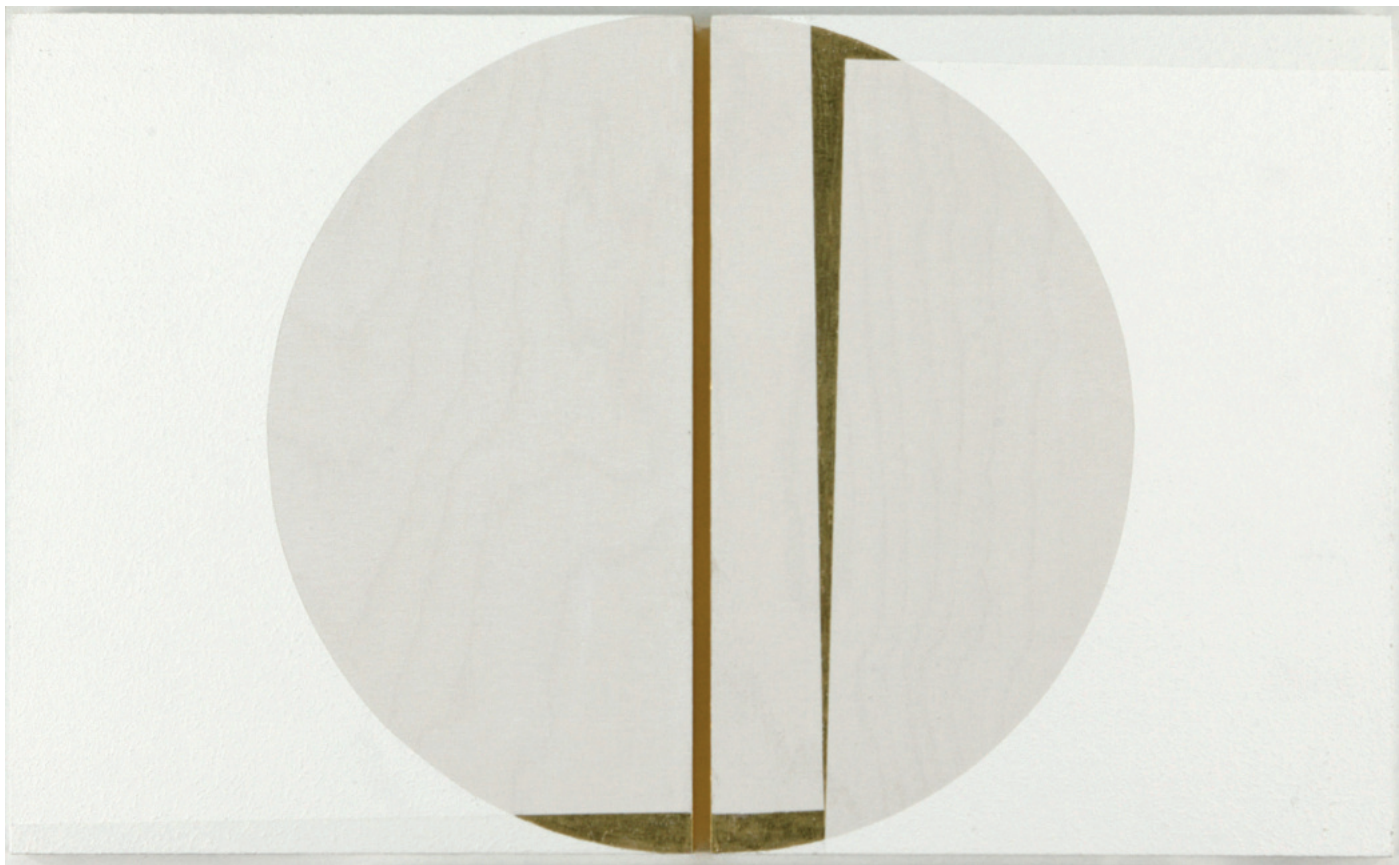
80 X 162 CM



KREIS ERHABEN

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, 2007

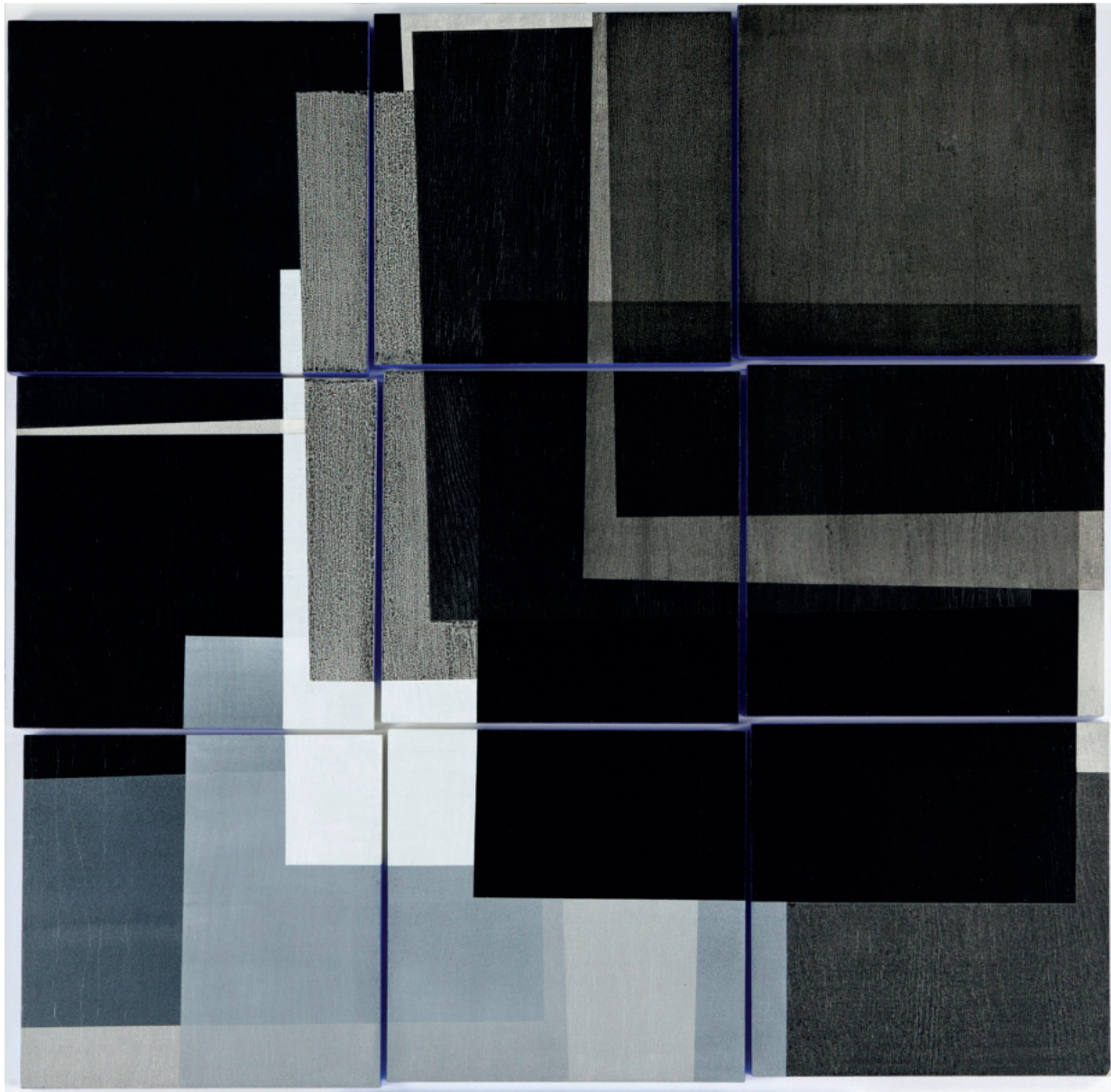
80 X 80 CM



WEISSGOLD

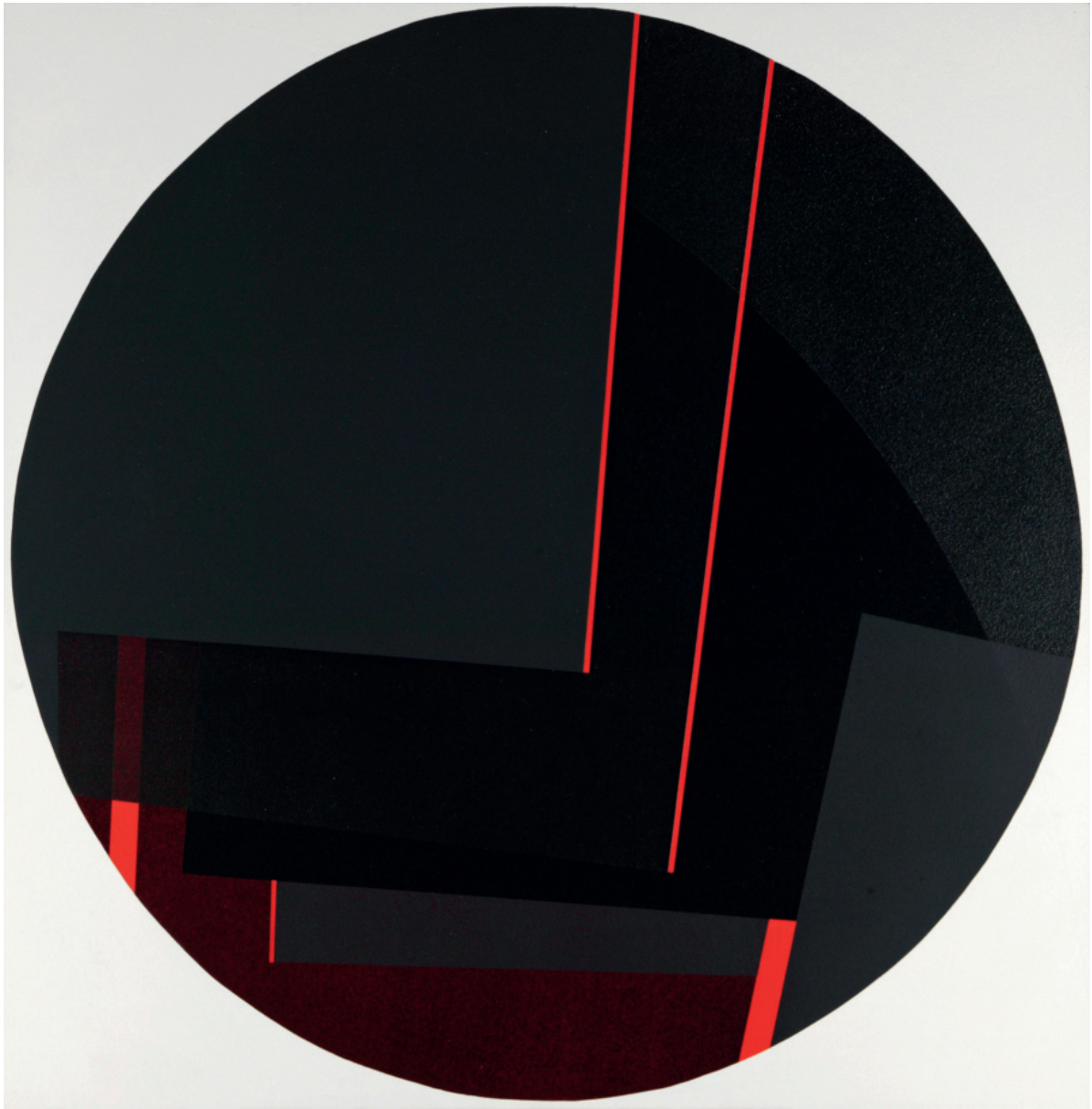
ACRYL UND GOLD AUF HOLZWERKSTOFF, 2008

30 X 50 CM



SCHWARZWEISSBLAU II

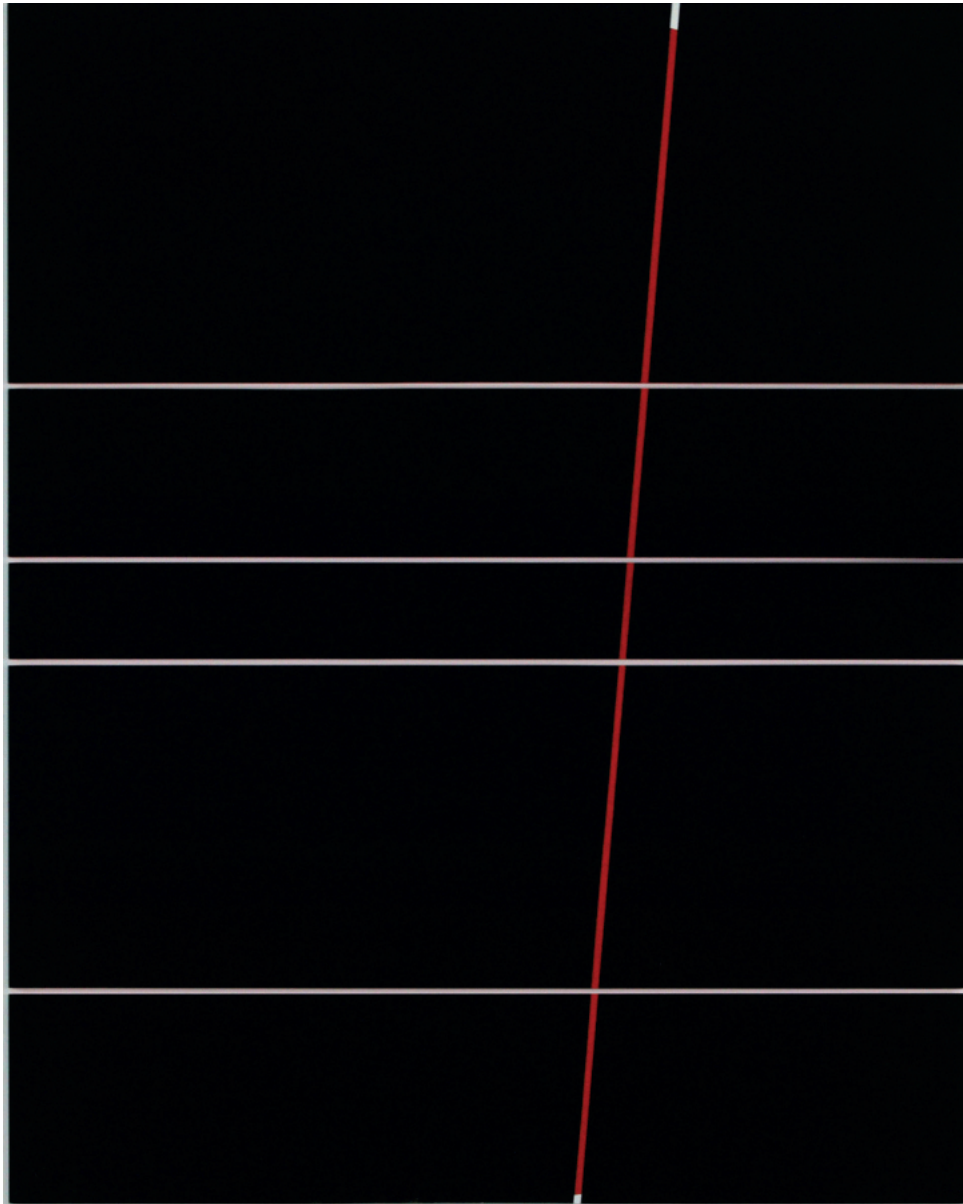
ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, NEUNTEILIG, 2008
72 X 72 CM



VIERTEL III

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, 2009

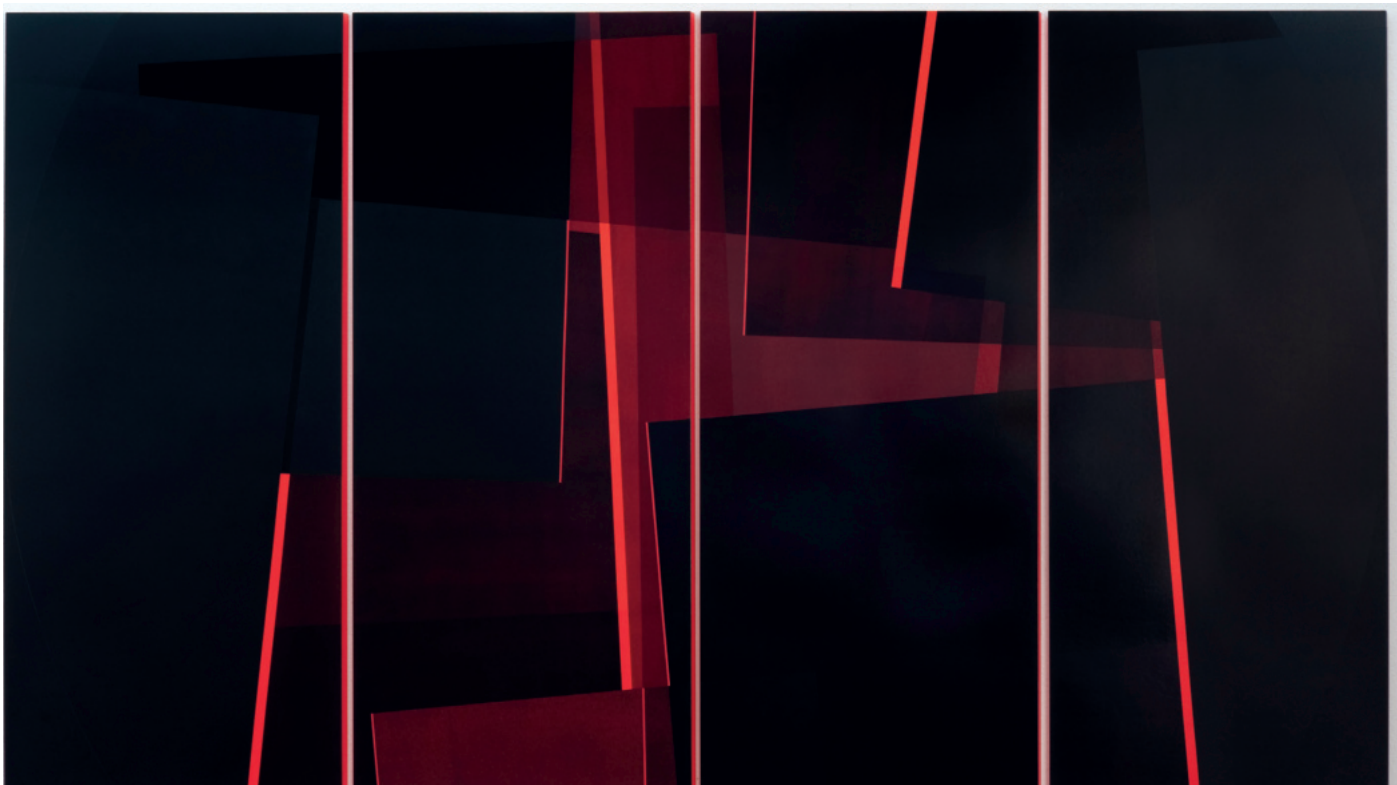
90 X 90 CM



ROTER KREIS IV

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, FÜNFTEILIG, 2009

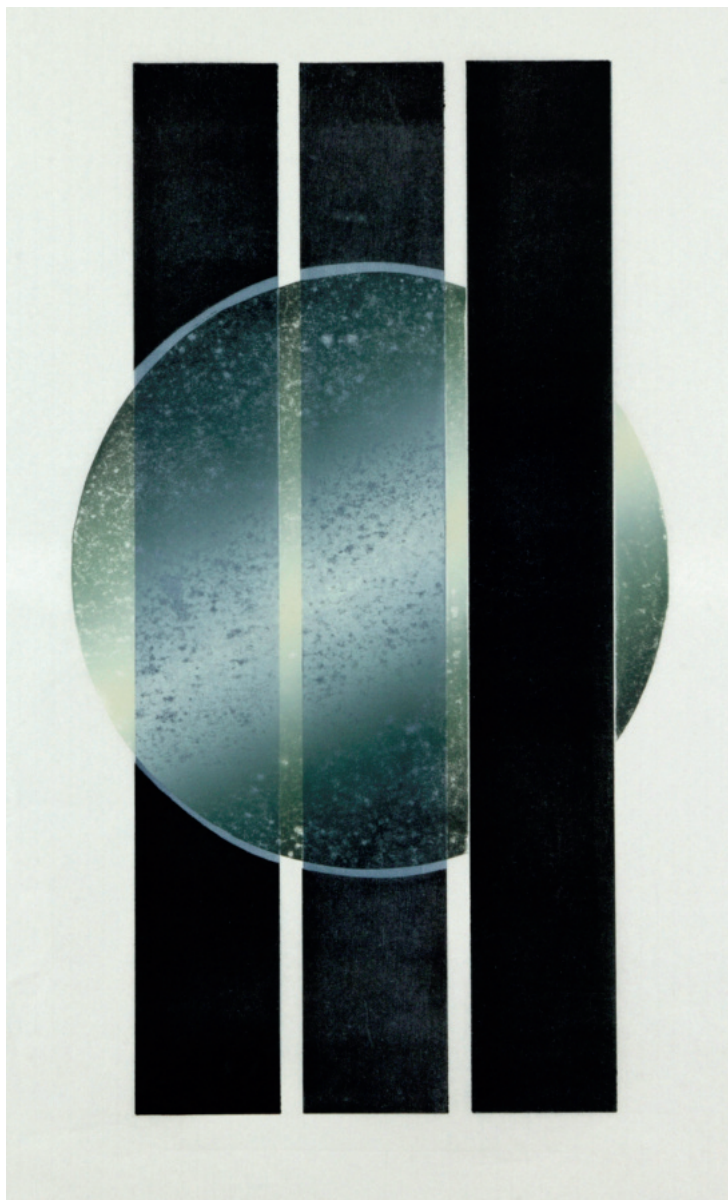
125 X 100 CM



ROTER KREIS X

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, VIERTEILIG, 2010

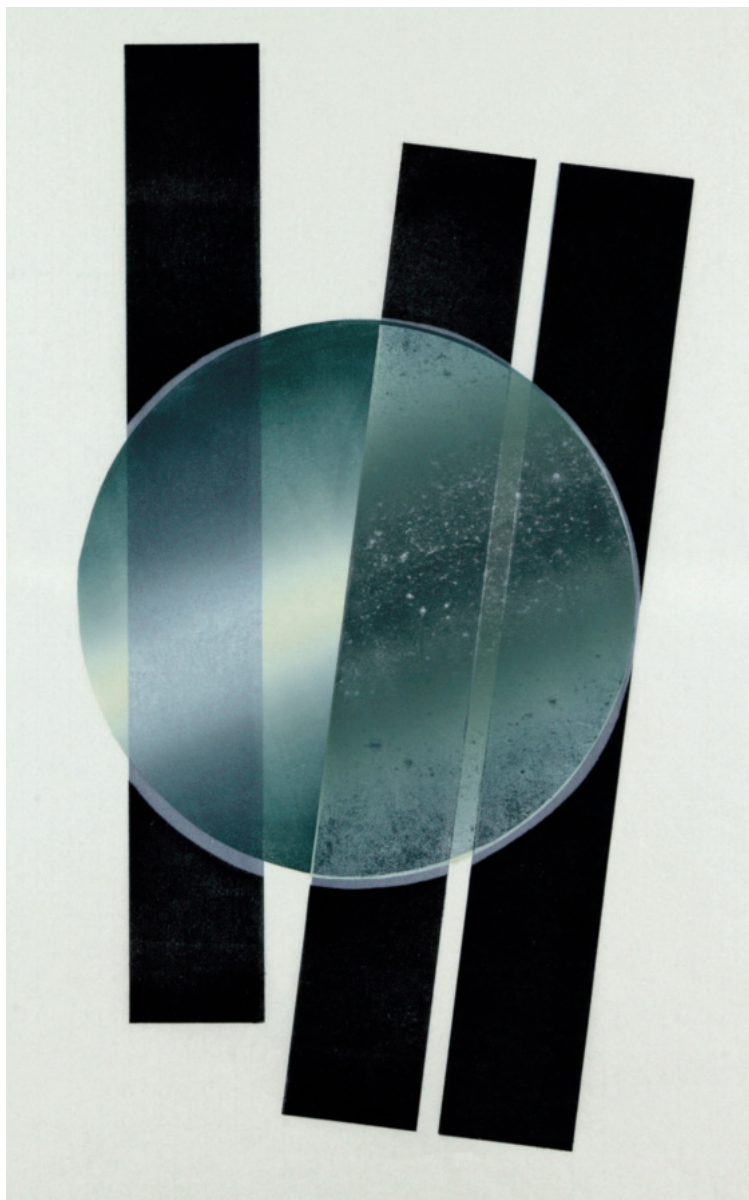
180 X 323 CM



4 KREISBÖGEN IN BLAU

FARBHOLZDRUCK AUF CHINAPAPIER, 2011

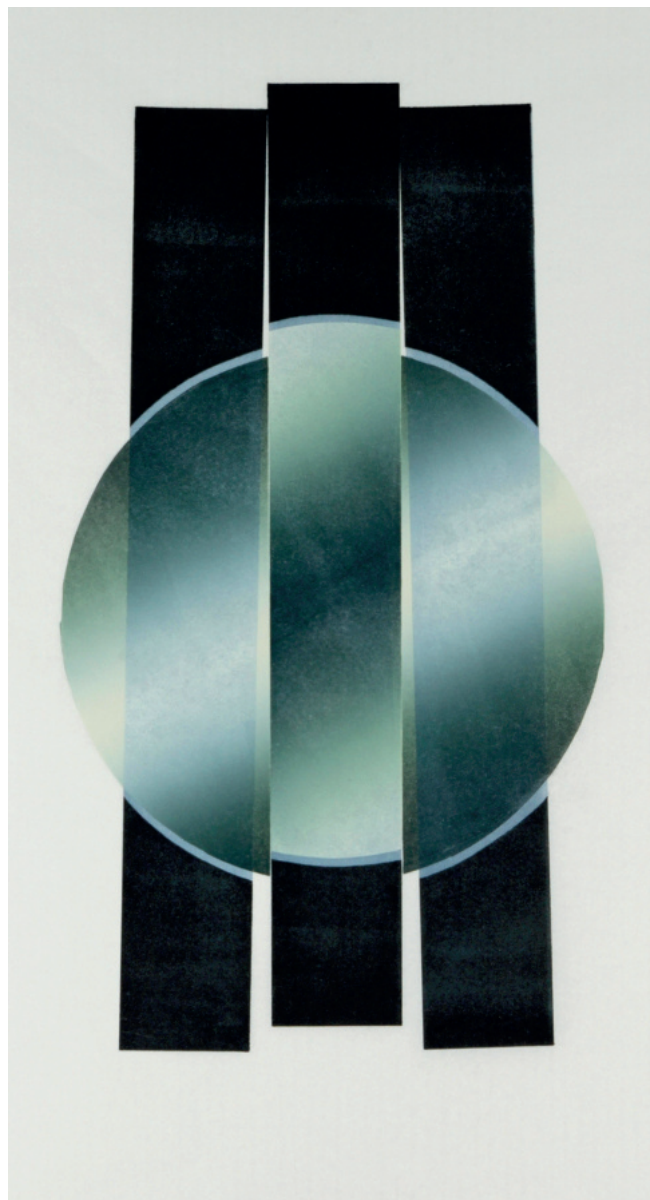
70 X 42 CM



5 KREISBÖGEN IN BLAU

FARBHOLZDRUCK AUF CHINAPAPIER, 2011

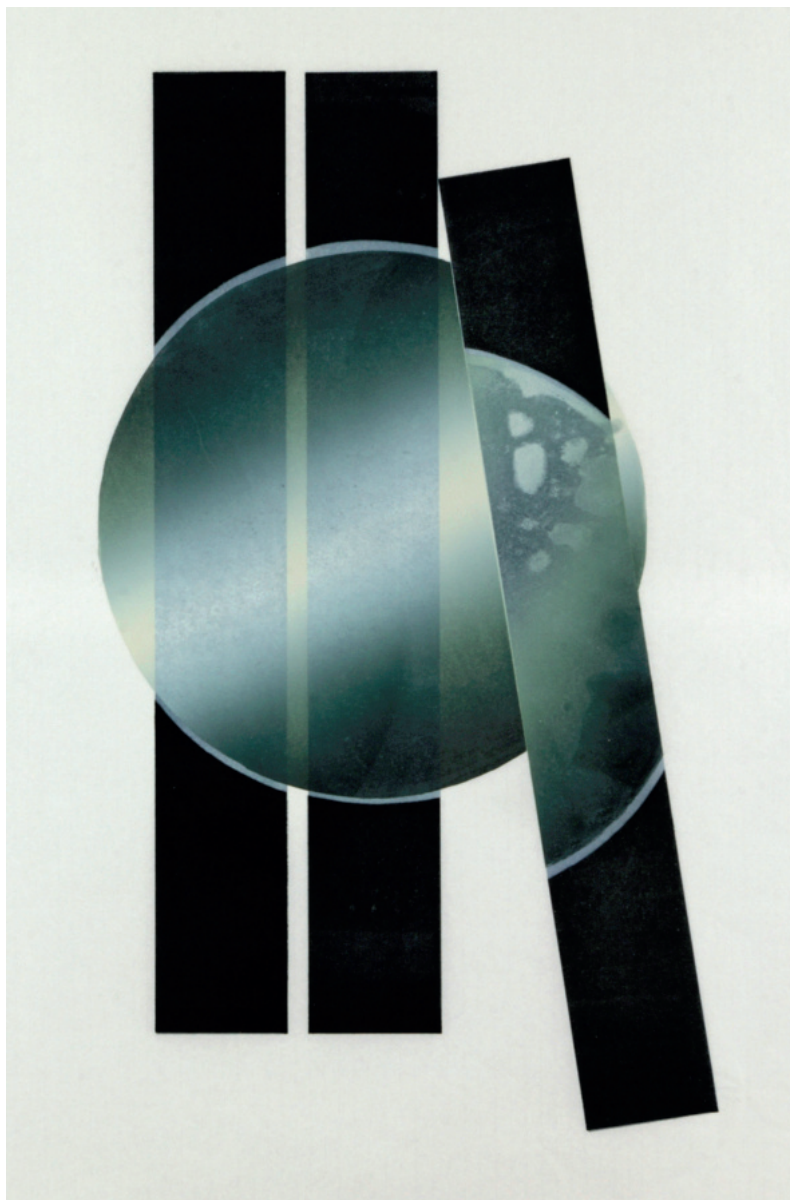
82 X 43 CM



6 KREISBÖGEN IN BLAU I

FARBHOLZDRUCK AUF CHINAPAPIER, 2011

72 X 40 CM



6 KREISBÖGEN IN BLAU II

FARBHOLZDRUCK AUF CHINAPAPIER, 2011

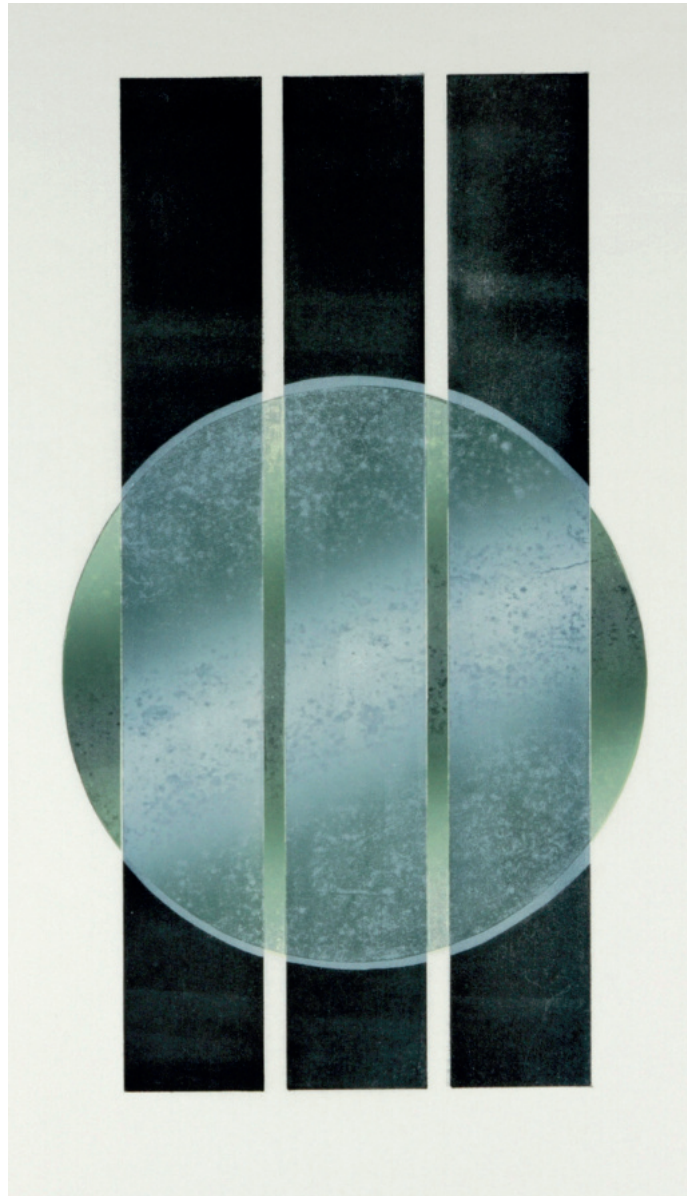
78 X 45 CM



6 KREISBÖGEN IN BLAU III

FARBHOLZDRUCK AUF CHINAPAPIER, 2011

72 X 40 CM



6 KREISBÖGEN IN BLAU IV

FARBHOLZDRUCK AUF CHINAPAPIER, 2011

72 X 40 CM



6 KREISBÖGEN IN BLAU V

FARBHOLZDRUCK AUF CHINAPAPIER, 2011

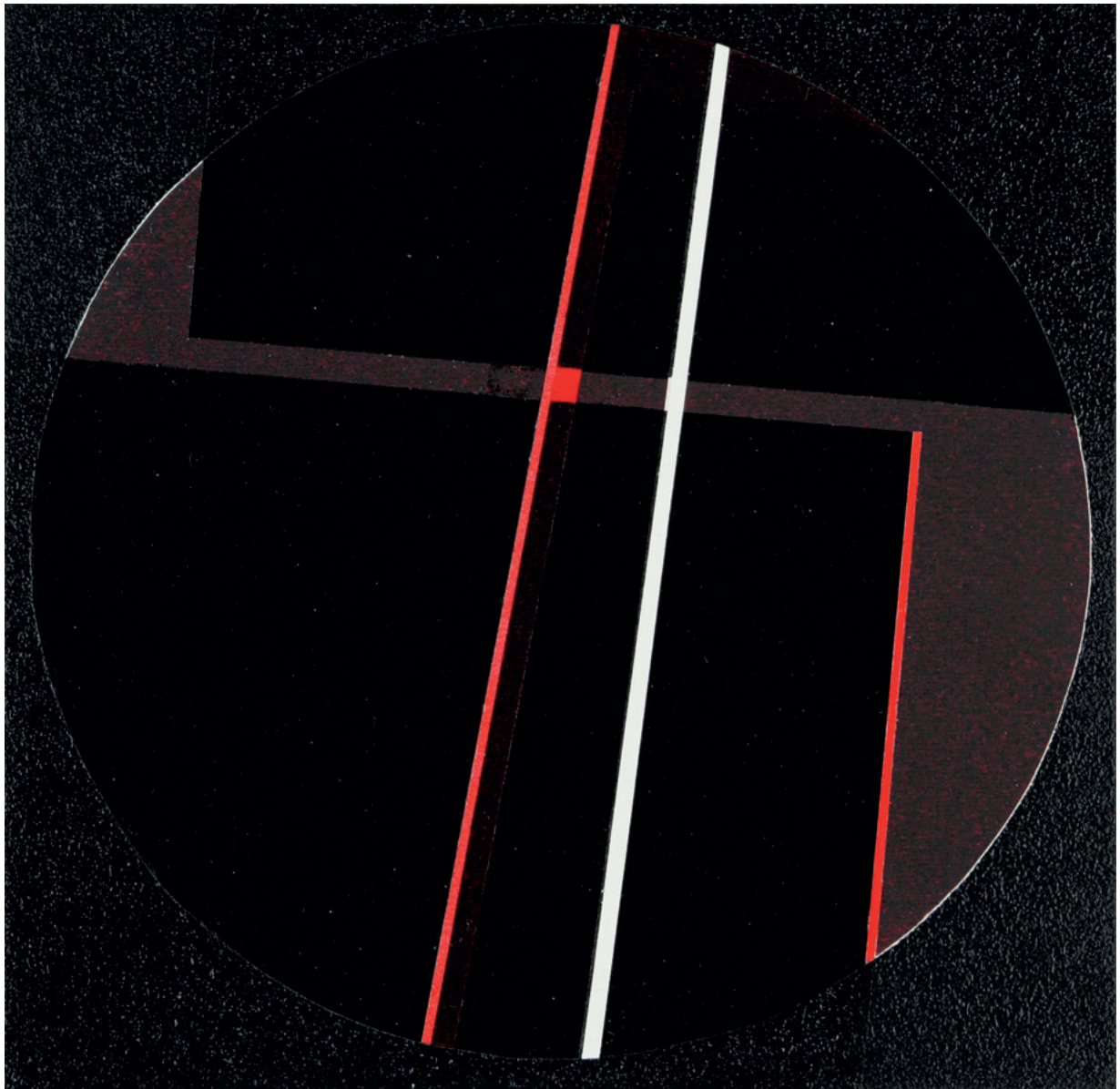
80 X 40 CM



OHNE TITEL

BUCHDRUCKFARBE AUF HARTFASER, 2011

28 X 18 CM



DIAGONALE IN WEISS I

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, 2012

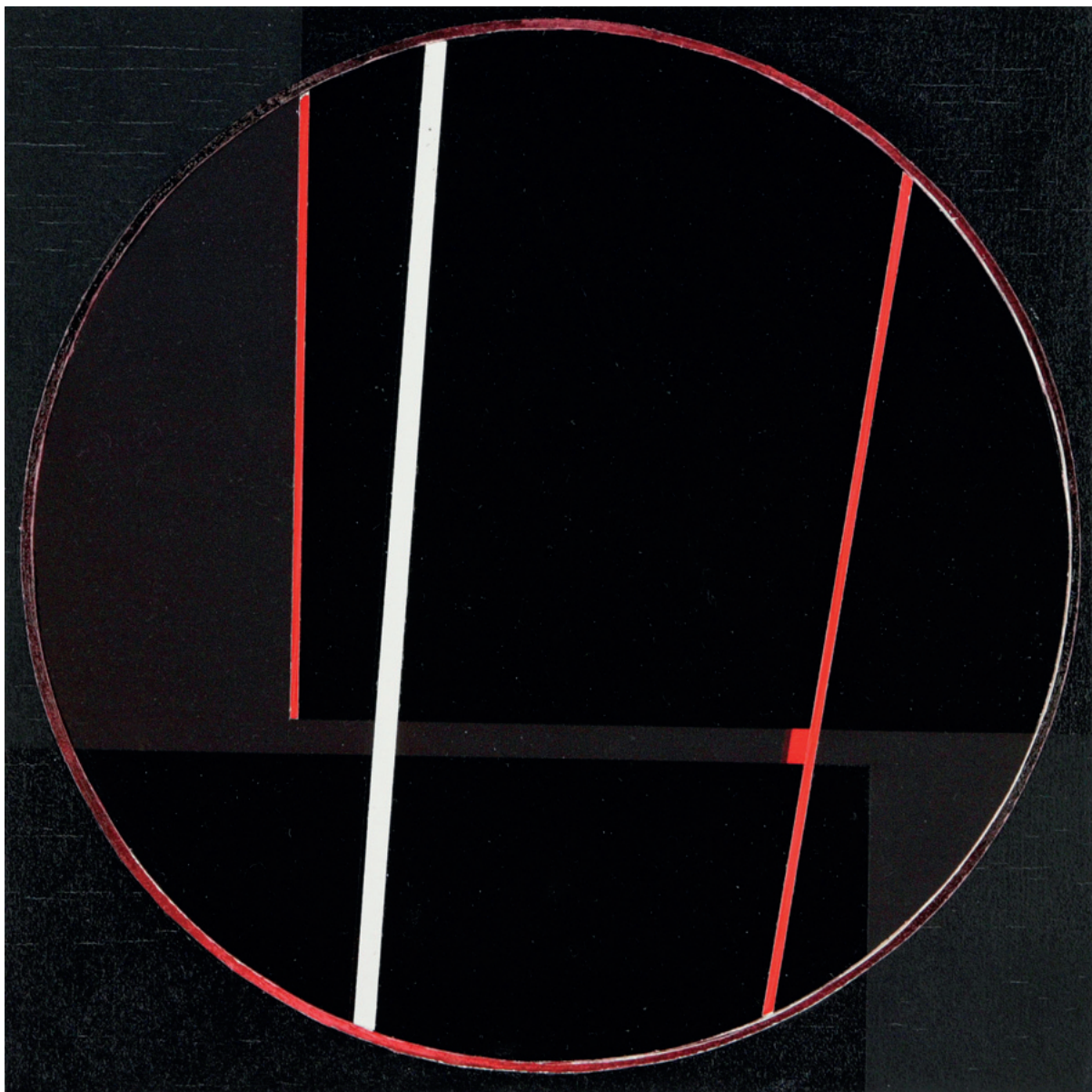
30 X 30 CM



DIAGONALE IN WEISS II

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, 2012

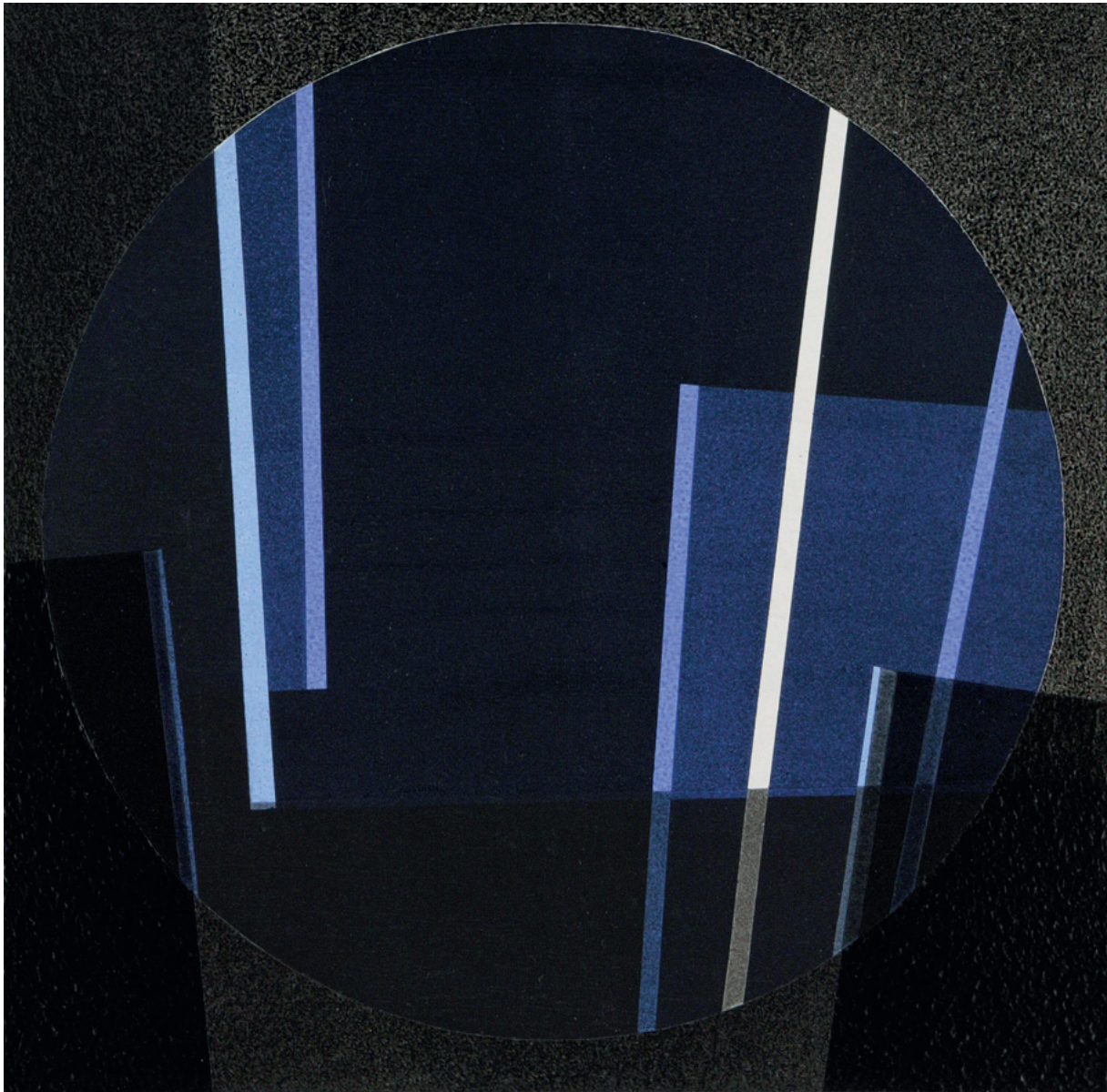
30 X 30 CM



DIAGONALE IN WEISS III

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, 2012

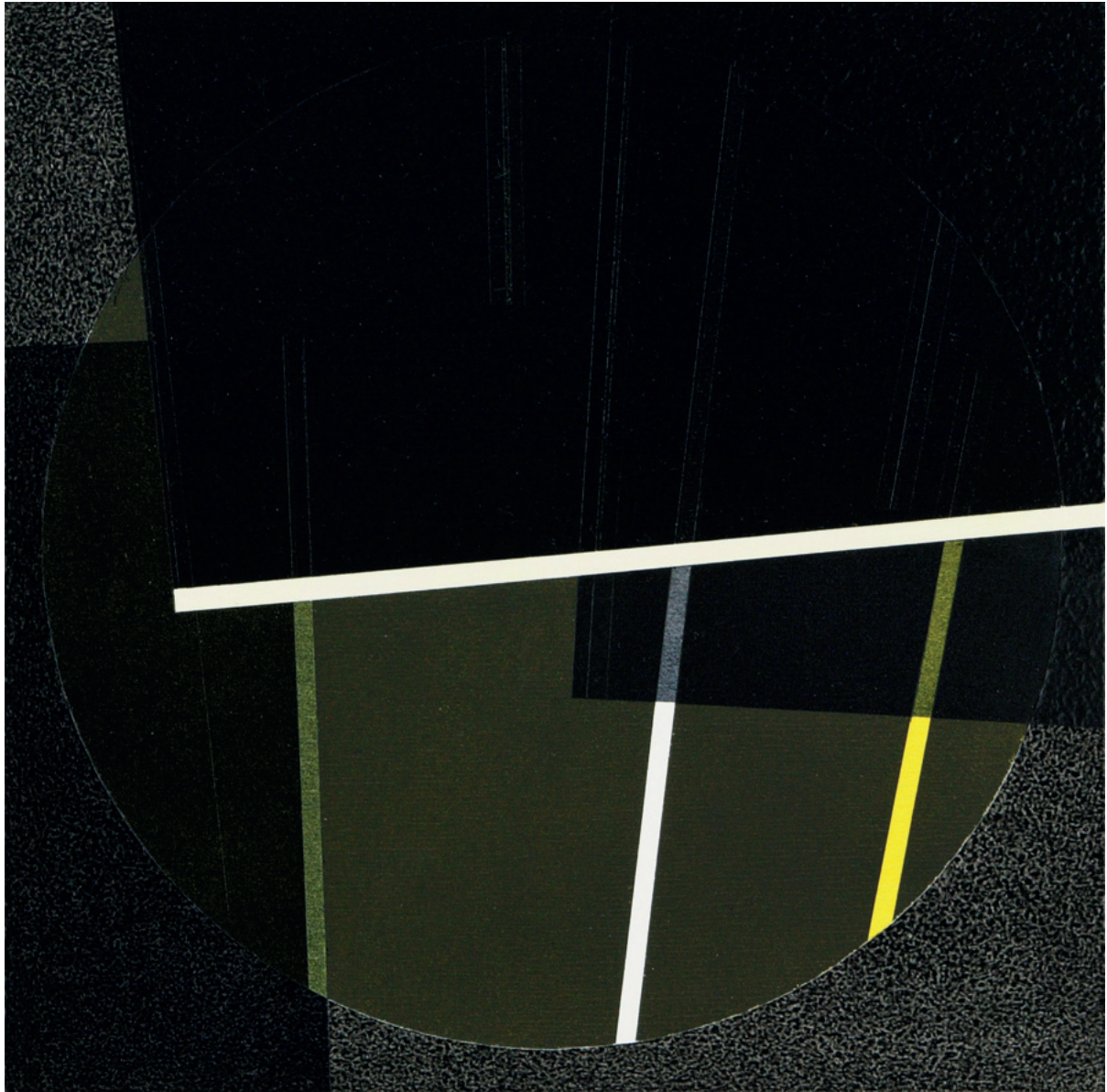
30 X 30 CM



DIAGONALE IN WEISS IV

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, 2012

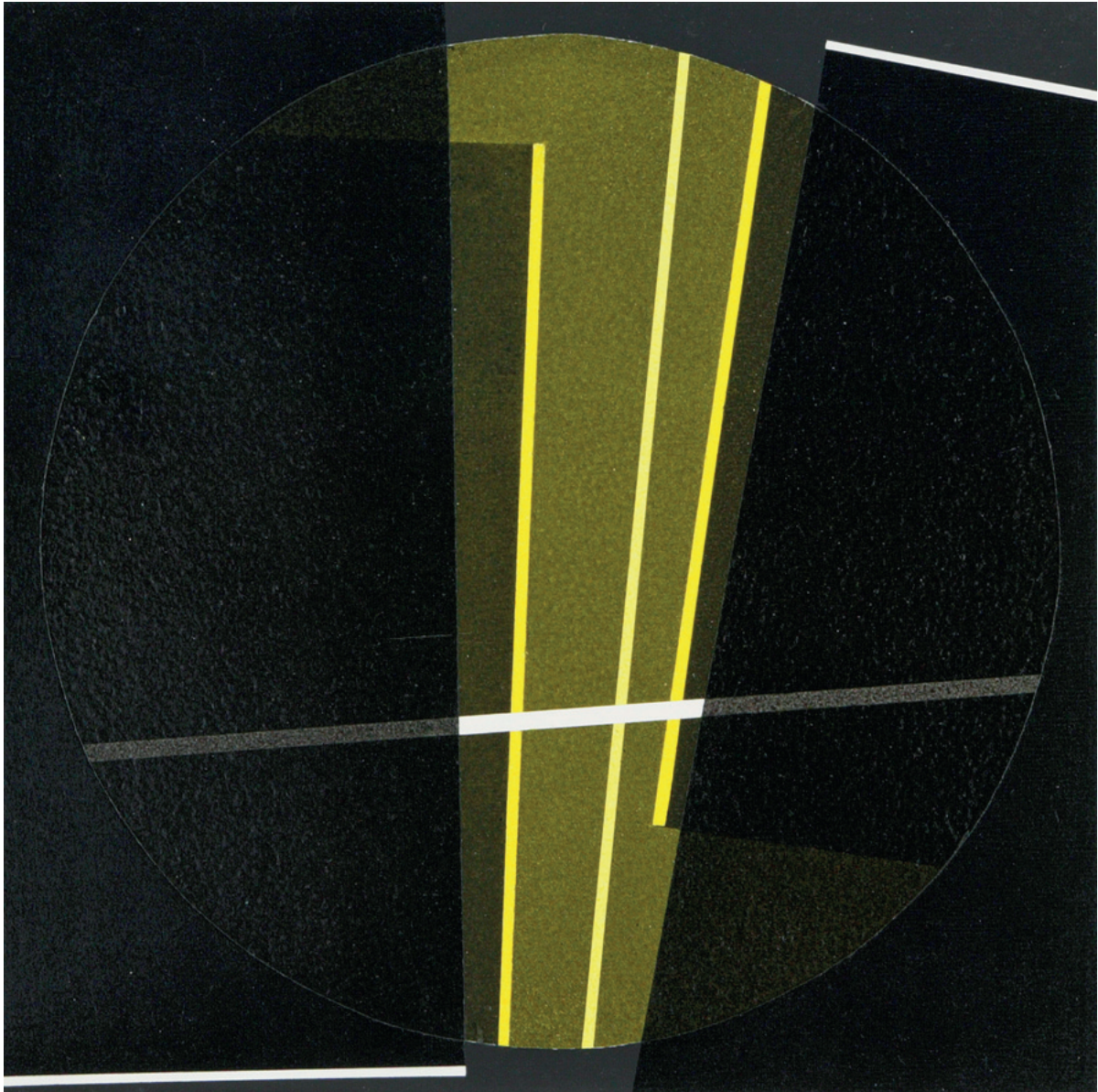
30 X 30 CM



DIAGONALE IN WEISS VI

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, 2012

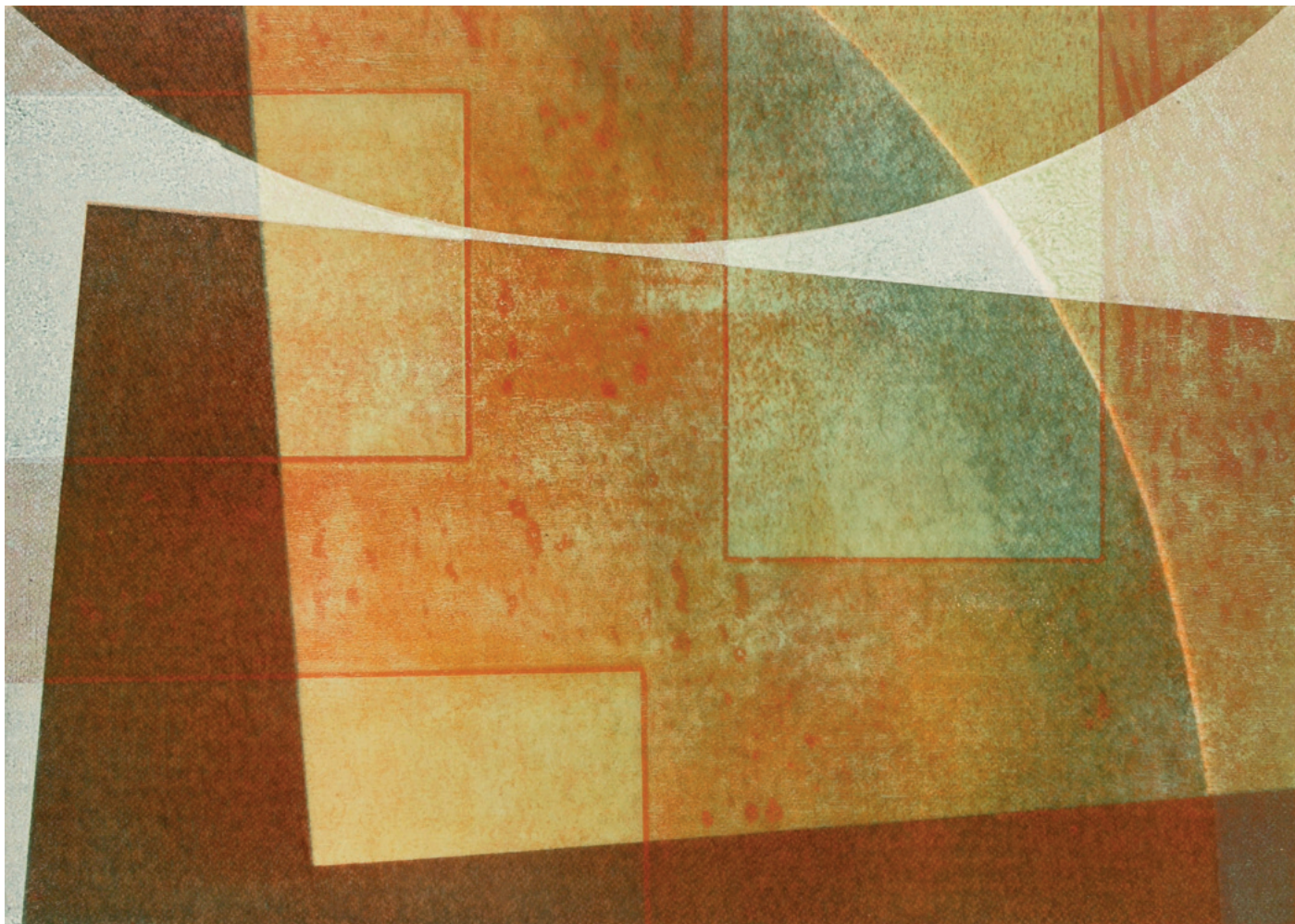
30 X 30 CM



3 DIAGONALEN IN WEISS

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, 2012

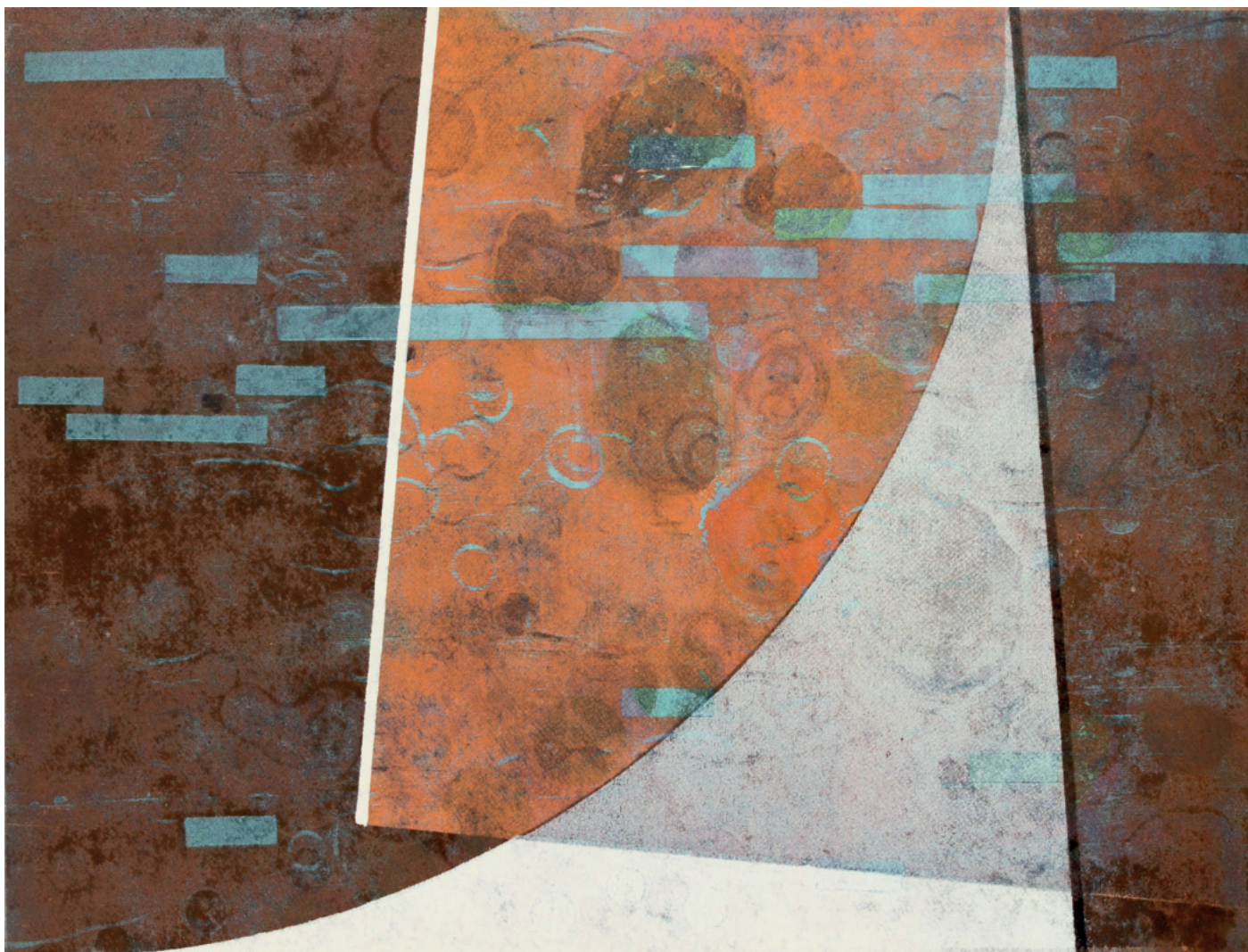
30 X 30 CM



1712131

FARBHOLZDRUCK AUF CHINAPAPIER, 2013

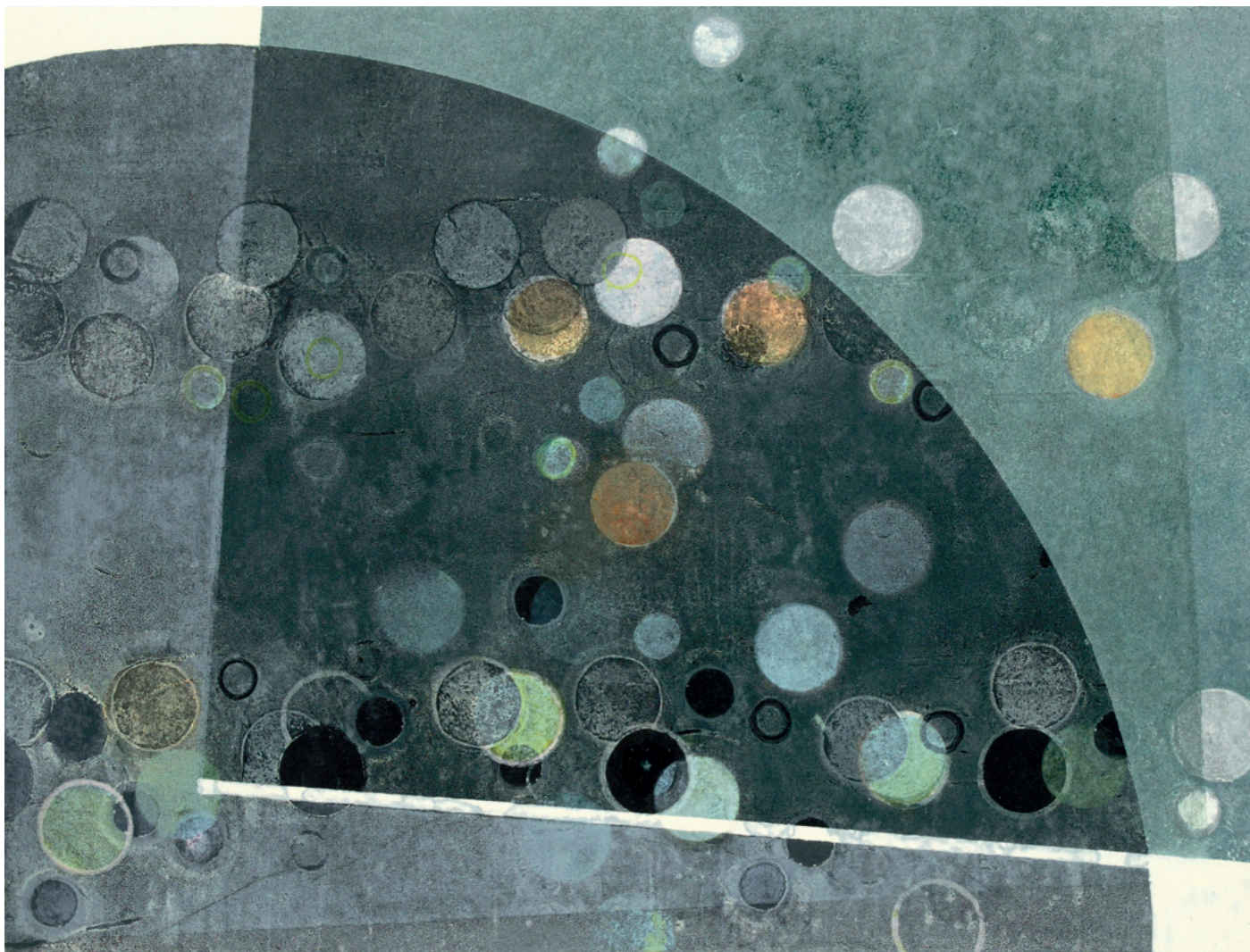
42 X 59 CM



1612131

FARBHOLZDRUCK AUF CHINAPAPIER, 2013

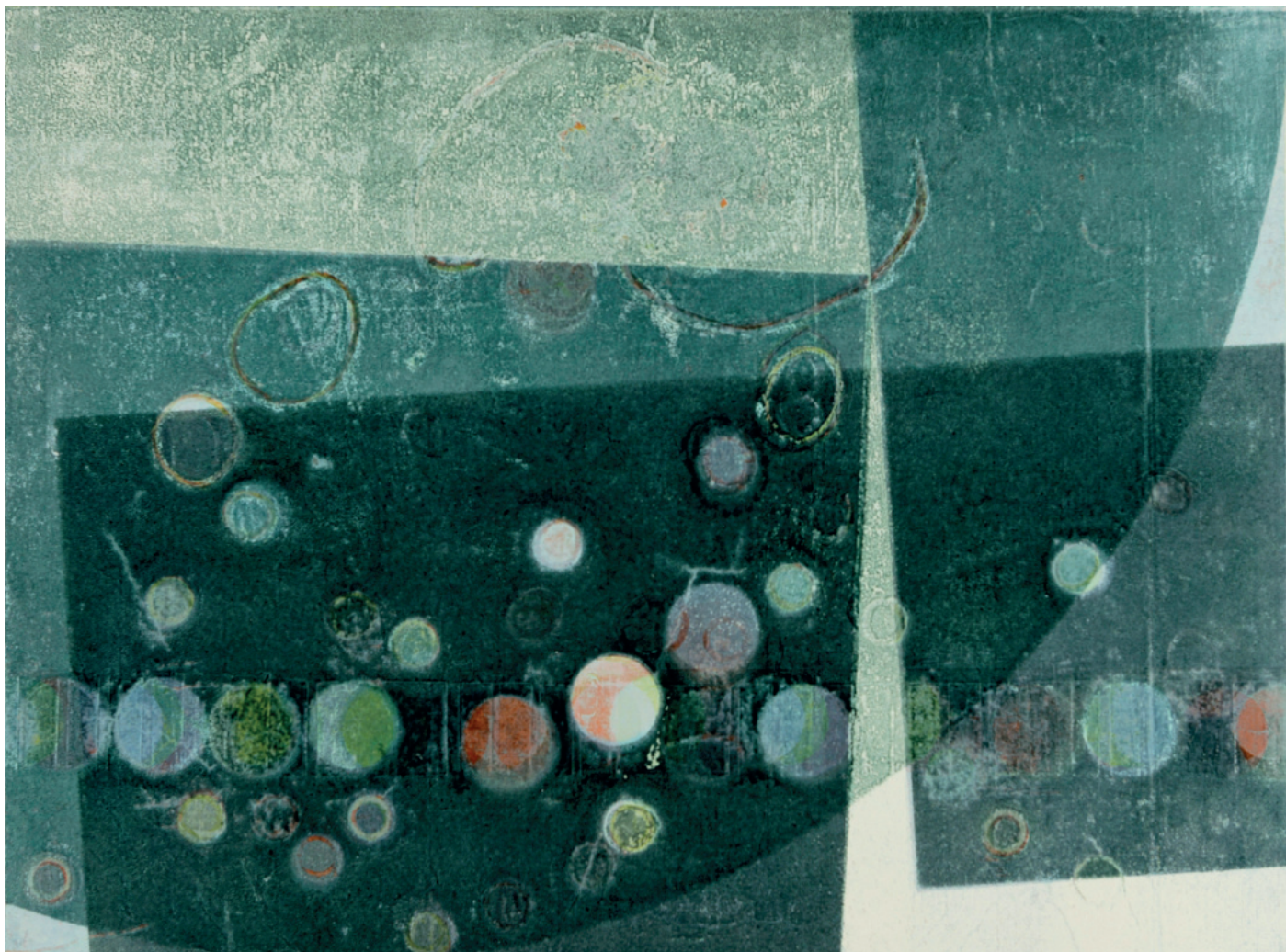
45 X 60 CM



0912131

FARBHOLZDRUCK AUF CHINAPAPIER, 2013

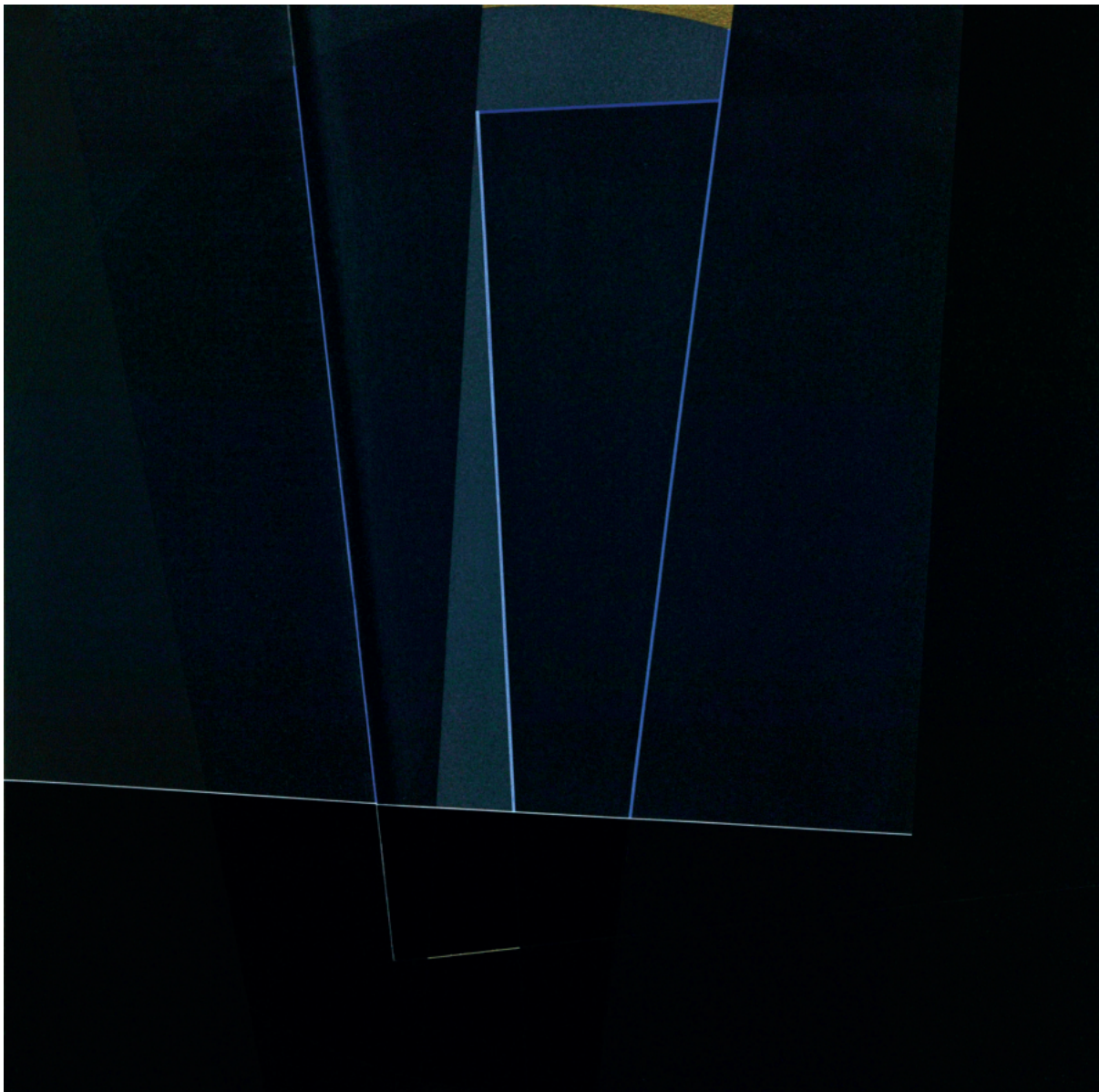
45 X 60 CM



0712131

FARBHOLZDRUCK AUF CHINAPAPIER, 2013

42 X 60 CM



4 DIAGONALEN IN BLAU

ACRYL UND GOLD AUF HOLZWERKSTOFF, 2013

110 X 110 CM



OHNE TITEL

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, VIERTEILIG, 2014
180 X 183 CM



VERLAGERUNG IN WEISS I

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, 2015

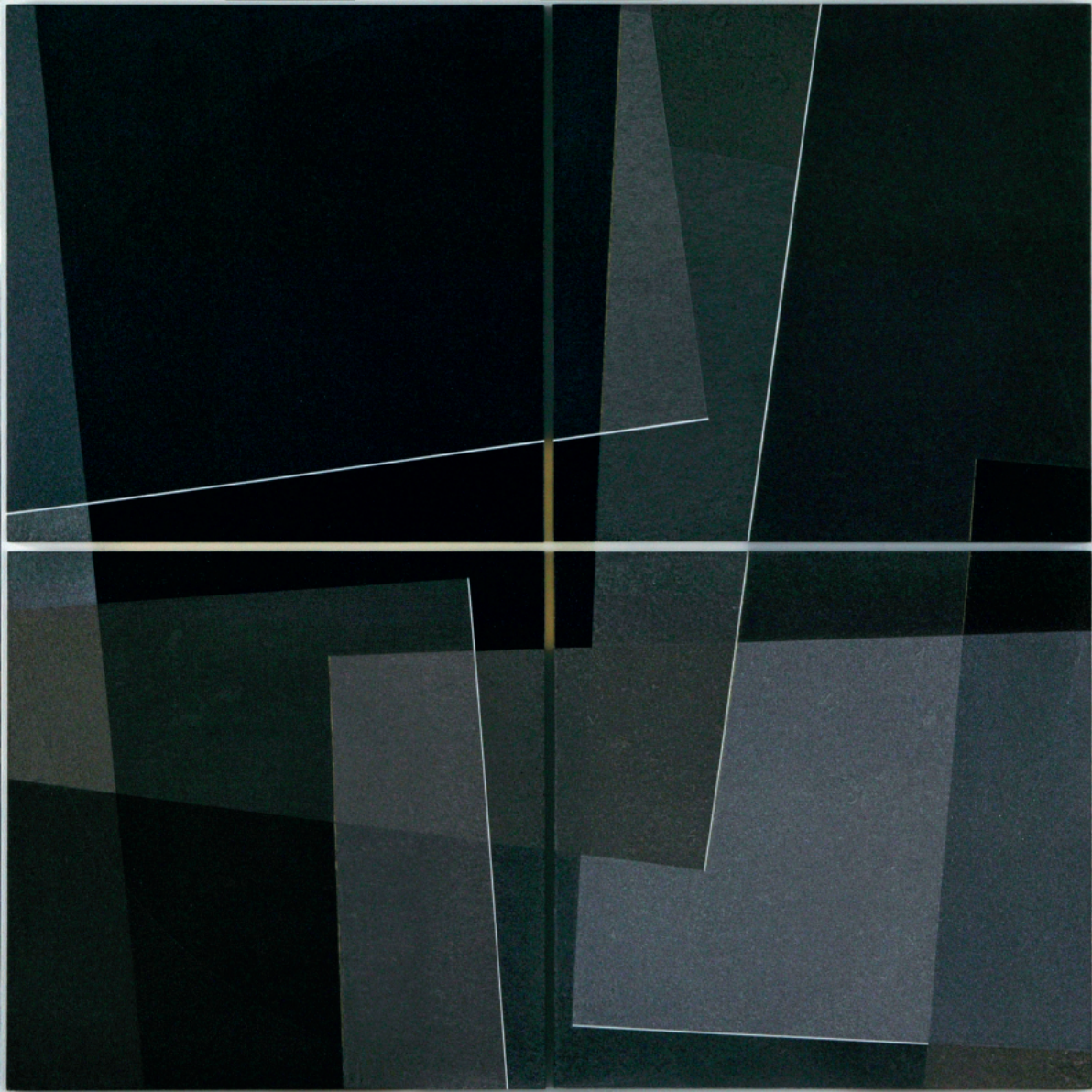
85 X 93 CM



VERLAGERUNG IN WEISS II

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, 2015

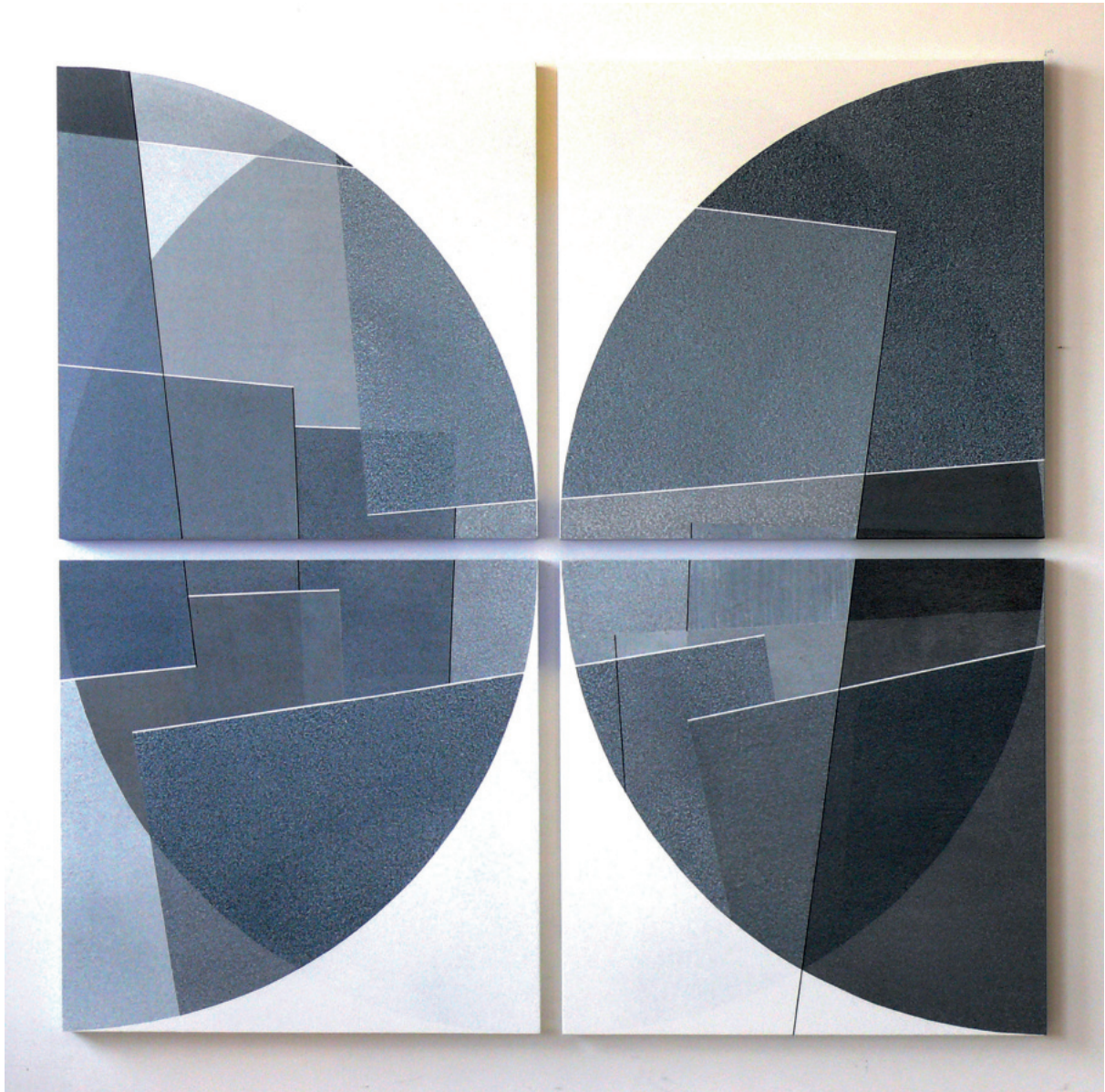
104 X 64 CM



KREUZ IN GOLD

ACRYL UND GOLD AUF HOLZWERKSTOFF, 2015

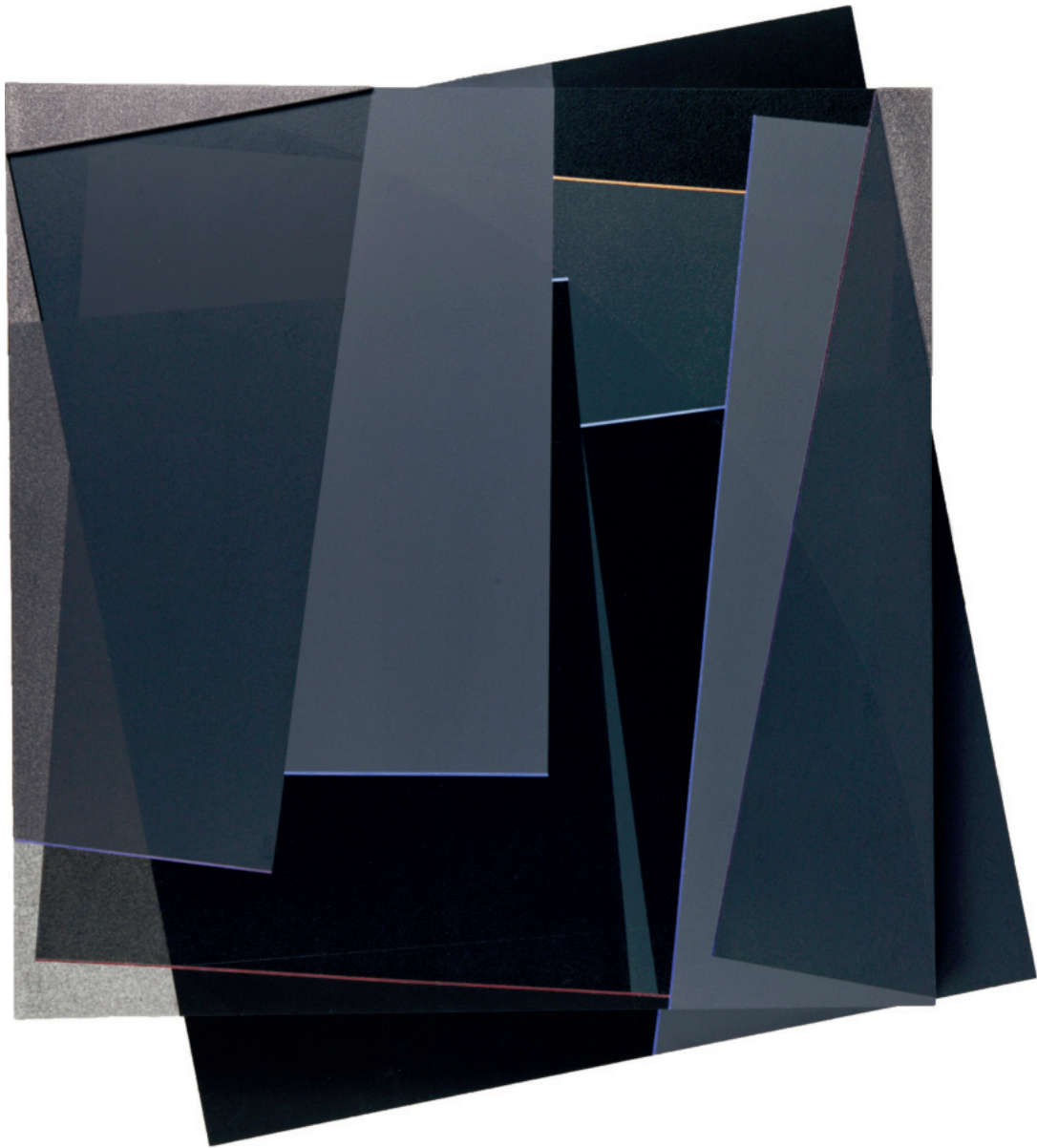
88 X 88 CM



8 VIERTEL

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, VIERTEILIG, 2016

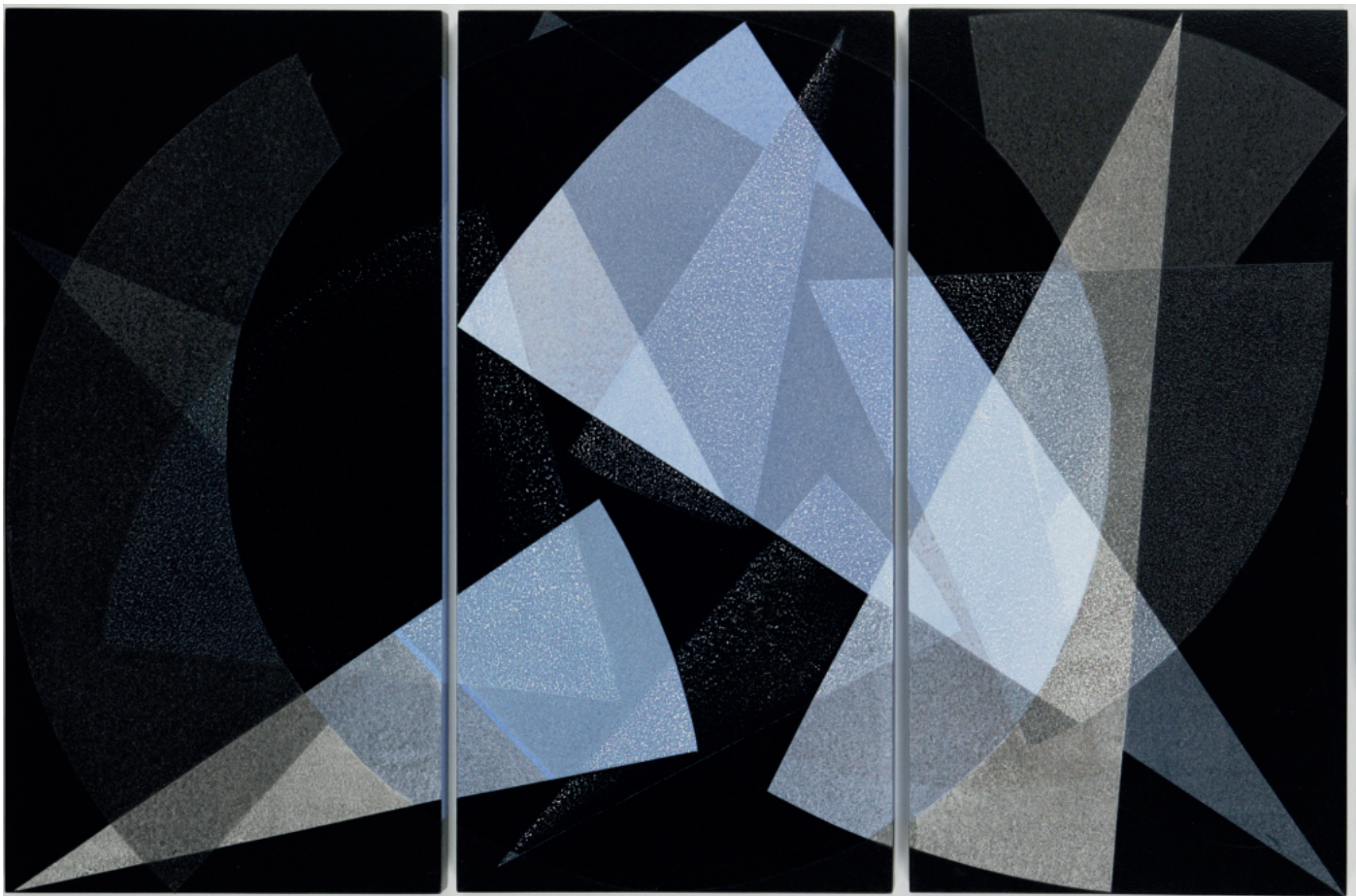
121 X 121 CM



VERLAGERUNG

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, 2016

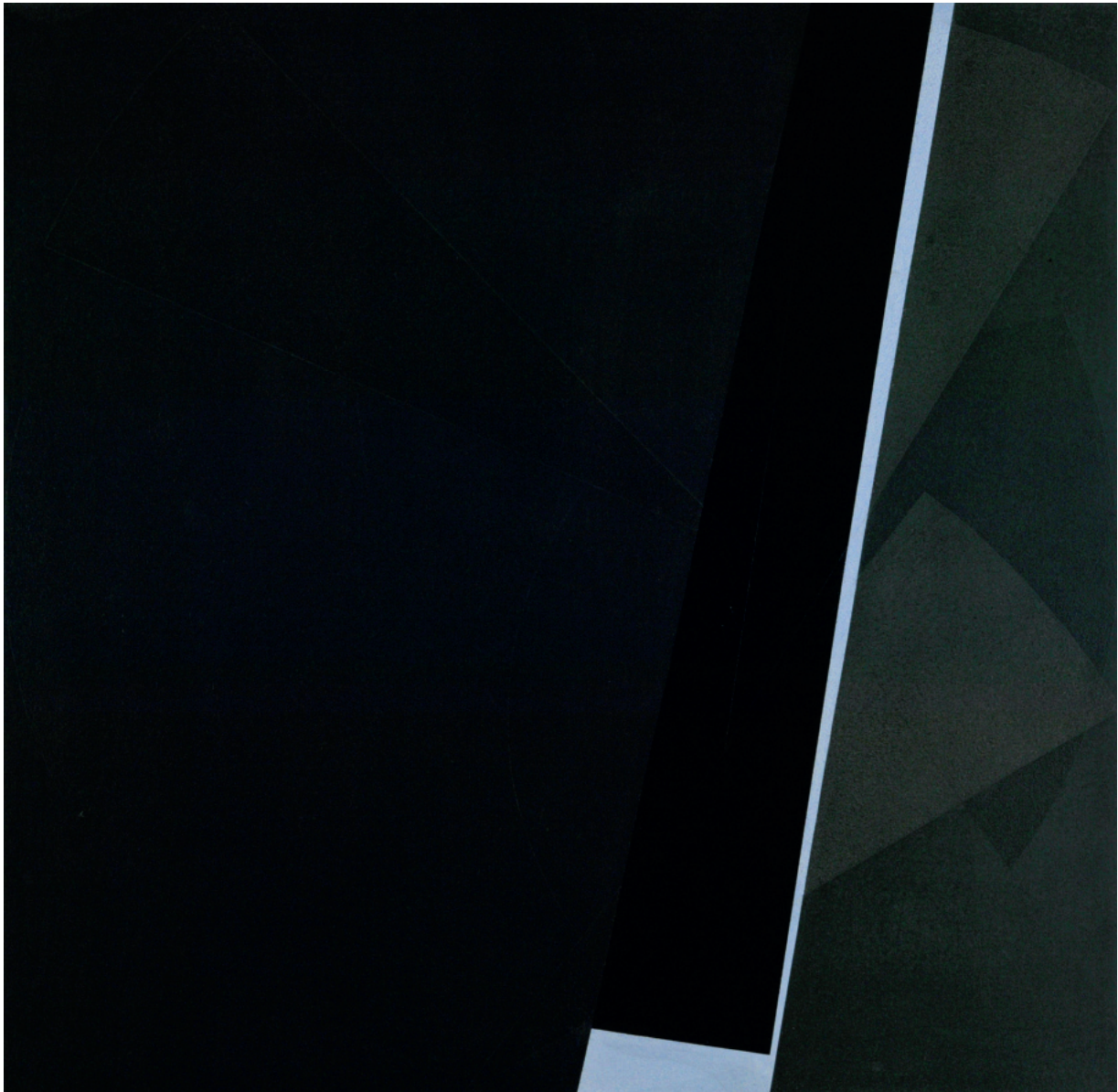
114 X 101 CM



KREISSEGMENTE IN BLAU

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, DREITEILIG, 2017

62 X 94 CM



OHNE TITEL

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, 2018

105 X 105 CM



VERWACHSEN I

EICHENHOLZ, ACRYL, 2019

30 X 15 X 15 CM*



VERWACHSEN IV

EICHENHOLZ, ACRYL, 2019

30 X 15 X 15 CM*



VERWACHSEN V

EICHENHOLZ, ACRYL, 2019

23 X 20 X 12 CM*



VERWACHSEN VI

ACRYL AUF EICHENHOLZ, 2019

24 X 18 X 8 CM*



VERWACHSEN VII

ACRYL AUF EICHENHOLZ, 2019

22 X 13 X 13 CM*



WINKELKOMPOSITION MIT SCHWARZ, GRAU UND GELB

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, 2019

63 X 63 CM*



STILLE WINKEL I

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, 2019

70 X 70 CM*



STILLE WINKEL IV

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, 2019

70 X 70 CM*



STILLE WINKEL V

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, 2019

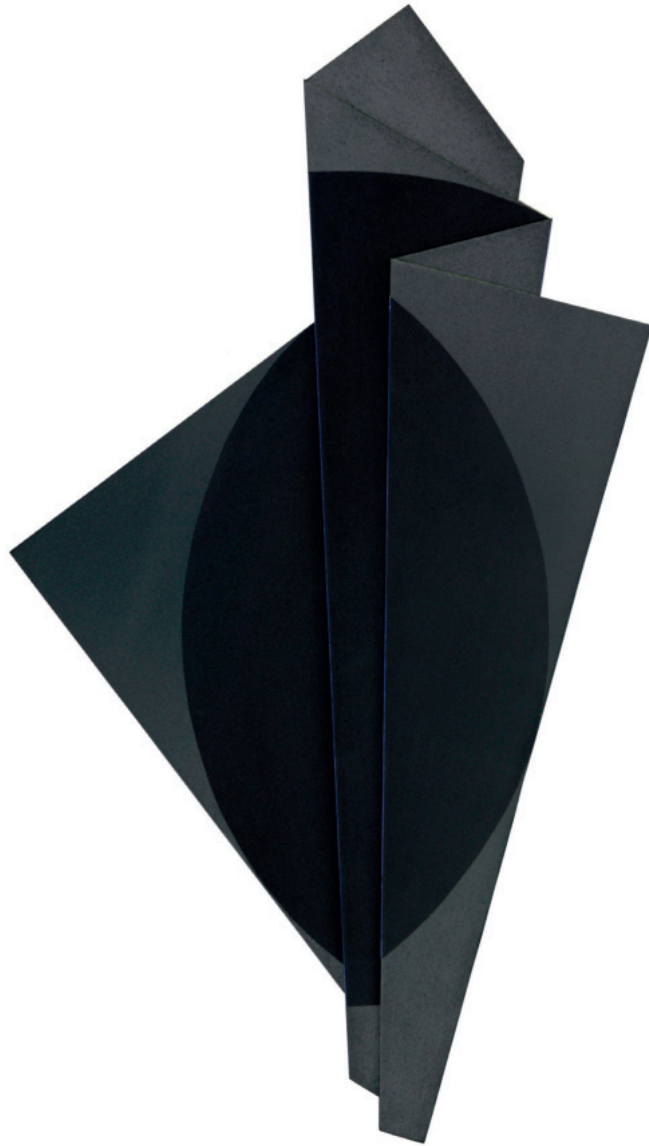
70 X 70 CM*



SCHWARZES QUADRAT, FÜNFTEILIG

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, 2020

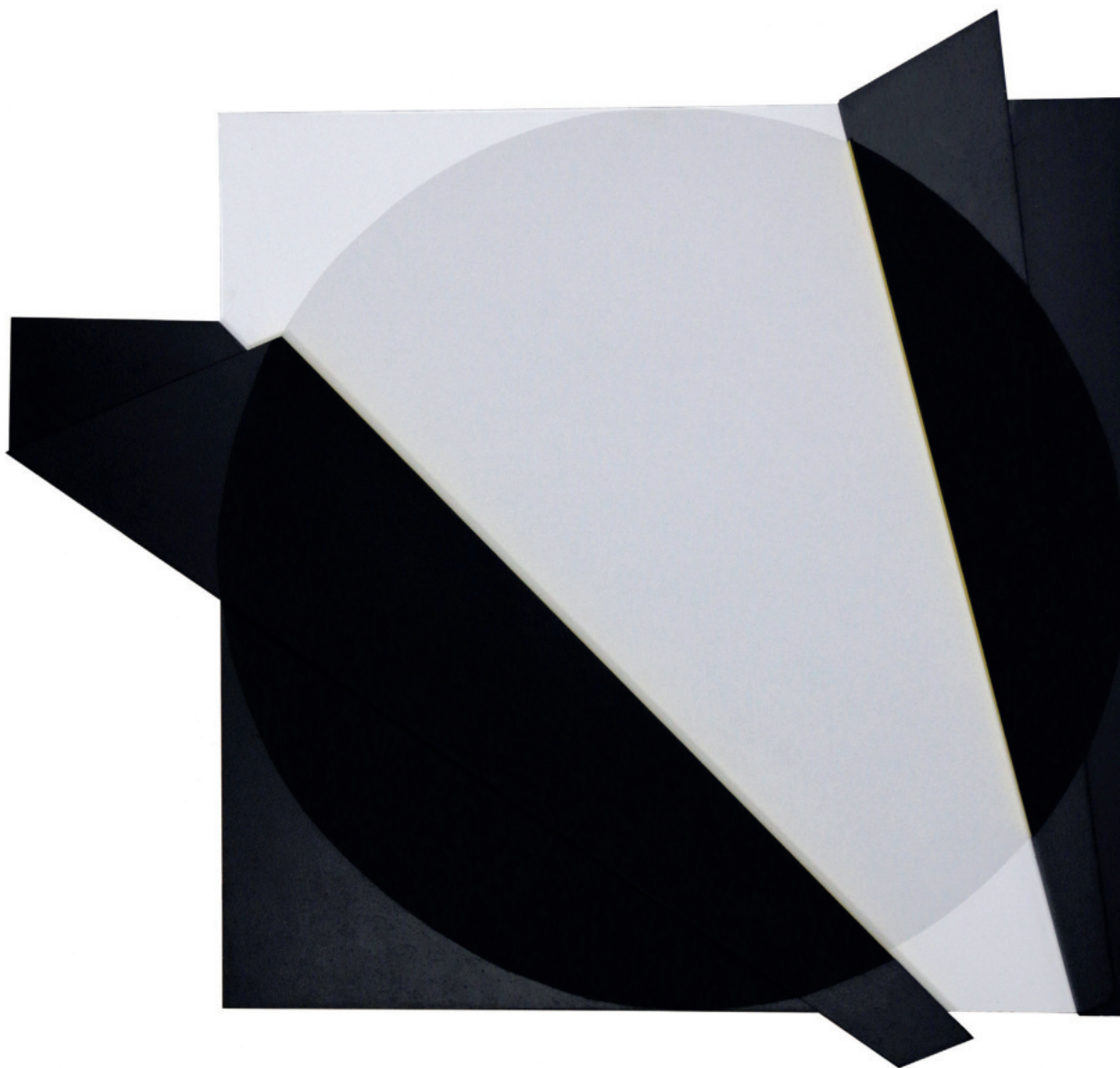
77 X 69 CM*



SCHWARZES QUADRAT, VIERMAL GEFALTET

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, 2020

81 X 46 CM*



SCHWARZES QUADRAT, ZWEIGETEILT UND GEFALTET

ACRYL AUF HOLZWERKSTOFF, 2020

61 X 72,5 CM*



WEGE

ACRYL AUF ALUMINIUMVERBUNDPLATTE, 2020

150 X 150 CM*

BIOGRAFIE

Susanne Werdin

- | | |
|-------------|--|
| 1964 | geboren in Guben |
| 1982 - 1985 | Ausbildung und Abschluss an der Kirchenmusikschule Greifswald |
| 1986 - 1991 | Ausbildung und Abschluss als Krankenschwester in Berlin |
| 1991 - 1997 | Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig |
| 1997 | Diplom als Malerin und Grafikerin bei Prof. Rolf Kuhr |
| seit 2001 | Malerin und Grafikerin in Leipzig |
| 2003 | Abschluss des Aufbaustudiums als Meisterschülerin bei Prof. Volker Pfüller |
| 2004 | Preisträgerin beim Kurzkrimiwettbewerb Burgdorf in der Schweiz |
| 2005 | Preisträgerin des Grafikwettbewerbes LiteraGraf in Leipzig |
| 2008 | Preisträgerin bei den 100 Sächsischen Grafiken in Chemnitz |
| 2011 | Preisträgerin der Leipziger Grafikbörse |
| 2017 | Gründung der Künstlergruppe KINGKONKRET |
| 2020 | Preisträgerin bei den 100 Sächsischen Grafiken in Chemnitz |



Foto: Diana Hellwig

Stipendien:

1991 - 2001	Ev. Studentenwerk Villigst e. V.
2000	Aldegrever-Gesellschaft
2003	Winckelruckerey Speyer
2020	Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

Symposien:

2001	11. Sächsisches Druckgrafiksymposium
2007	Lithografiesymposium im stein_werk Leipzig
2008	Grafiksymposium „Zebra IV“ in Zwickau
2008	Druckwerkstattwoche im Bürgerhaus Zella-Mehlis
2011	Holzbildhauerpleinair in Göpfersdorf
2014	Druckwerkstattwoche im Bürgerhaus Zella-Mehlis
2016 - 2019	Holzbildhauerpleinair in Göpfersdorf
2020	Kunstsymposium Leipzig

Ausstellungen:

seit 1994 in Deutschland, Belgien, Frankreich, Italien,
Österreich, Polen und der Schweiz



Foto: Susanne Werdin

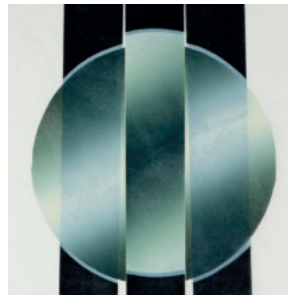
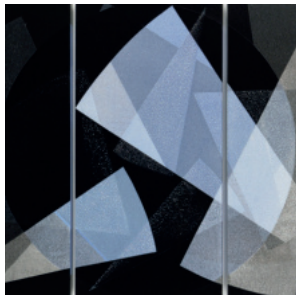


WIR DANKEN KNUT MÜLLER FÜR DAS VORWORT SOWIE DAGMAR ZEHNEL
UND SUSANNE WERDIN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG
BEI DEN VORBEREITUNGEN DER AUSSTELLUNG.

ALBRECHT-MUGLER-STIFTUNG

STOLLBERGER STRASSE 13
09355 GERSDORF

2020



© ALBRECHT-MUGLER-STIFTUNG

ISBN 978-3-9819207-5-8